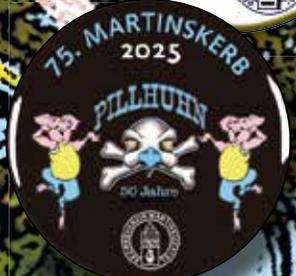
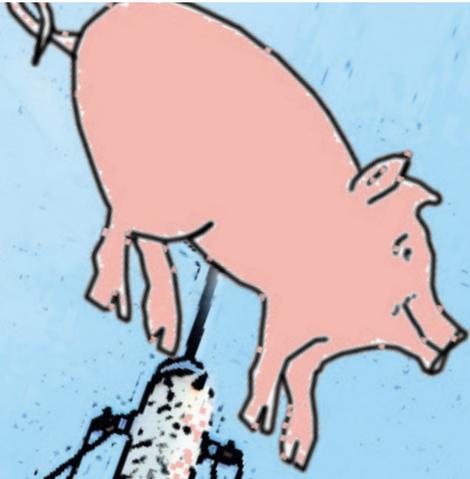




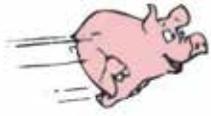
12.-15.09.2025

75. MARTINSKERB



Ulrich Diehl
Verlag und
Medienservice
GmbH

UDVM



Liebe Watzeveridler, liebe Freund /-innen der Watzekerb,

ich kann es kaum abwarten, von euch zu hören: „Wem ist die Kerb?“

Dieses Jahr ist ein besonderes Kerbejahr. Ein Jahr der Jubiläen. Denn es findet nicht nur unsere 75. Martinskerb vom 12.09. bis 15.09.2025 statt. Nein!! Auch die TG 1875 feiert dieses Jahr ihr 150-jähriges Bestehen. Und, da ja aller guten Dinge drei sind, ist unser diesjähriger Schirmherr und Sponsor unserer Kerbeorden, Frank Friedrich Grossmann, Veranstalter des Schlossgrabenfestes, das dieses Jahr zum 25. Mal stattfand.

All das ist natürlich noch mehr ein Grund zum Feiern.

Los geht es am Freitag, 12.09.2025.

Nach dem kleinen Umzug und dem Aufziehen des Kerbekranzes am Hahne-Schorsch-Platz geht es weiter zu unserem Kerbeplatz (Rie-

gerplatz). Bevor wir dort die Kerb eröffnen, wird unser Oberbürgermeister Hanno Benz der TG 1875 die Silberne Ehrenplakette verleihen. Danach wird unser Schirmherr den Bieranstich vornehmen und mit uns die Kerb eröffnen.

Für musikalische Kurzweil wird die Band „Funpluggers“ sorgen.

Am Samstagmorgen wird es kriminell. Denn der alljährliche Kerbrundgang, den auch dieses Jahr wieder der SPD Ortsverein „MaJo“ organisiert, wird von Michael Kibler, bekannt durch seine Darmstadtkrimis, gestaltet.

Anschließend gibt es auf dem Riegerplatz wieder das obligatorische Eintopfessen für unsere Grenzgän-

ger. Am Mittag findet am Aktivspielplatz im Herrgarten das legendäre Watze-Boule-Turnier statt und ab 15 Uhr gibt es auf dem Riegerplatz wieder die Kids-Kerb mit Jongleur Till Pöhlmann sowie Kinderschminken und das Kinderfest, gestaltet von unseren Kerbemädscher. Auch gibt es wieder den alljährlichen KinderSachenFlohmarkt rund um die Martinskirche sowie als weiteres Highlight ab 16:00 Uhr in der Kranichsteiner Str. 11, im Hof der ehemaligen Sportklaus Meusel, DJ-Musik und ab 19:00 Uhr spielt die Band Endorphine wieder mächtig einheizen und in ca. 25 Kneipen im Martinsviertel findet die 28. Watzemussignacht statt.

Der Sonntag beginnt mit dem ökumenischen Gottesdienst auf dem Riegerplatz mit anschließendem Frühschoppen und dem Watze-Haxe-Essen (organisiert von unseren Freunden der TG 75).

Musikalisch wird der Frühschoppen von DJ Tom mit Schlagern ab den 50ern begleitet. Gegen 14:30 Uhr startet wieder unser bunter Kerbeumzug. Ab 17:00 Uhr gibt die Band Rediostix ihr Bestes.

Montag geht es los mit dem Kerbefrühschoppen in der Martinsstubb.

Auch unsere „Happy Hour“ ab 17 Uhr darf auf dem Festplatz an den Getränkeständen des BVM sowie der TG 75 nicht fehlen. Die TG 75



wird dort auch anlässlich des 150-jährigen Bestehens an ihrem Grohe Stand 150 Gläser Jubiläumsfreibier (eins pro Jahr) ausgeben. Die Band „Great Around Town“ (Rock aus'm Odenwald) wird unseren Dämmer-schoppen noch einmal richtig heiß werden lassen.

Ich wünsch euch viel Spaß bei unserer Kerb, wir sehen uns.

Eure Kerbemudder und 1. Vorsitzende Sabine

Programm zur 75. Martinskerb

FREITAG, 12. 9. 2025

18.15 Uhr – Kleiner Umzug

vom Friedrich-Ebert-Platz zum Hahne-Schorsch-Platz, **19.00 Uhr – Kerberöffnung und Bieranstich** auf dem Riegerplatz mit Schirmherrn Frank Friedrich Grossmann (Veranstalter Schlossgrabenfest) Übergabe der Silbernen Ehrenplakette der Wissenschaftsstadt Darmstadt durch OB Hanno Benz an die TG 1875 aus Anlass des 150-jährigen Bestehens. Es spielt die Band „Funpluggers“

SAMSTAG, 13. 9. 2025

10.00 Uhr – Kerbrundgang

„Mord und Totschlag im Martinsviertel“ mit Krimiautor Michael Kibler. Der SPD-Ortsverein Martins- & Johannesviertel lädt ein. Treffpunkt Hahne-Schorsch-Platz

13.00 Uhr – Eintopfessen

für die Rundgangteilnehmer auf dem Riegerplatz

14.00 Uhr – 23. Watze-Boule-Turnier

im Herrgartenrundell am Aktivspielplatz

KinderSachenFlohmarkt rund um die Martinskirche, Anmeldung unter FlohmarktMartinLutherGemeinde@web.de

15.00 Uhr – Kids-Kerb

auf dem Riegerplatz Jongleur Till Pöhlmann Mitmachshow Kinderschminken und andere Überraschungen

16.00 Uhr – Kranichsteiner Str. 11 Hof der ehemali-

gen Sportklaus Meusel **DJ-Musik**

ab 19.00 Uhr Kolonia Express

19.30 Uhr – Festplatz Riegerplatz es spielt die Band „Endorphine“ (Partyrock)

21.00 Uhr – 28. Watzemussignacht

in ca. 25 Gaststätten im gesamten Martinsviertel

SONNTAG, 14. 9. 2025

10.00 Uhr – Ökumenischer Festgottesdienst

auf dem Riegerplatz, anschl. **Sonntagsfrühschoppen** mit Watzehaxe und Kraut, Livemussigg mit „DJ Tom“.

Der CDU-Bezirk Martins- und Johannesviertel lädt ein.

14.30 Uhr – Großer Kerbe-Festzug

Abschließend Übergabe der Zugmedaillen

17.30 Uhr – Festplatz Riegerplatz

Party Nacht mit „Rediostix“

MONTAG, 15. 9. 2025

11.00 Uhr – Kerbefrühschoppen

in der Martinsstubb'

17.00 – 18.00 Uhr – Happy-Hour

ermäßigte Preise an den Getränkeständen von BVM und TG 75, am TG 75-Grohe-Stand 150 Gläser Jubiläumsfreibier (eins pro Jahr)

18.00 Uhr – Dämmer-schoppen auf dem Festplatz

es spielt die Band „Great Around Town“ (Rock aus'm Odenwald)

CDU
MARTINS- UND JOHANNESVIERTEL

Eine schöne Kerb wünschen die CDU und unser Stadtrat Paul Wandrey

Herzlich willkommen!
Zum traditionellen Frühschoppen der CDU Martins- und Johannesviertel am Kerbsonntag nach dem Gottesdienst.

Foto: Tobias Koch

**Watzekerb?!
Feiern wir!**

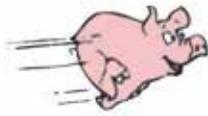
gruene-darmstadt.de

SPD Soziale Politik für Dich.

Eine schöne Martinskerb wünscht Eure

SPD Darmstadt
SPD-Fraktion Darmstadt
SPD Martinsviertel-Johannesviertel





Happy Birthday Liebe Watzekerb zum 75 zigsten

Liebe Watzeverdler, liebe Freunde der Martinskerb,

mit großer Freude und Spannung fiebern wieder viele Menschen aus dem lebendigen und bunten Martinsviertel und darüber hinaus der Eröffnung der 75. Jubiläums-Martinskerb am zweiten September Wochenende entgegen.

Die erste Martinskerb wurde 1951 mitten im Herzen des Martinsviertels auf dem Riegerplatz gefeiert. Der Erfolg gab den damaligen Organisatoren recht und es wurde daraufhin 1952 der Bezirksverein Martinsviertel gegründet, der heute immer noch der Ausrichter der Martinskerb ist.

Auf dem Riegerplatz treffen sich Menschen aller Generationen, Nationen und Kulturen und feiern im schönsten Stadtteil Darmstadts ihre Martinskerb. Hier sind Menschen, die das Martinviertel so liebens- und lebenswert machen.

Als ich vom Vorstand des BVM gefragt wurde, ob ich das ehrenvolle Amt des Schirmherrn unserer Martinskerb übernehmen möchte, war



meine Freude darüber sehr groß. Es gab viele Gründe, diese Aufgabe zu übernehmen. Zum einen bin ich im Martinsviertel aufgewachsen, besuchte den Kindergarten, die Grundschule, die weiterführende Schule und verbrachte meine Jugend im Martinsviertel. Hier am Riegerplatz wurde die Idee für das Schlossgrabenfest geboren und über ein Jahrzehnt waren unsere Büroräume in der Hausnummer 7 am Riegerplatz unser Zuhause.

Umso mehr freut es mich, in diesem Jahr wieder am Riegerplatz in der alten Heimat mitfeiern zu können. Es werden wieder großartige Bands aus der Stadt und dem Umland das Viertel unterhalten, egal, ob in den Kneipen oder auf dem Festplatz. Am Freitag geht es auf dem Kerbplatz los und endet am Montagabend bei bestimmt tollem Wetter.

Ein besonderer Dank geht an alle ehrenamtlichen Helfer und Unterstützer der Martinskerb. Ohne diese Menschen wäre es nicht möglich, so eine großartige Veranstaltung jedes Jahr immer wieder auf die Beine zu stellen.

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern ein tolles, erlebnisreiches Wochenende auf der 75. Jubiläums Martinskerb.

**Frank Friedrich Grossmann
Schirmherr der 75. Martinskerb**



**Resch
Optiker**
Brillen · Contactlinsen · Accessoires

Liebfrauenstr. 56
64289 Darmstadt
Tel.: 061 51 - 71 27 57
Fax: 061 51 - 71 27 46
www.optiker-resch.de

Die Linke
Die Linke hilft Darmstadt

Wir wünschen eine fröhliche Kerb! Und wenn der Alltag mal weniger bunt ist:

Sozialsprechtstunde Ämterbegleitung

Wir sind für Sie da!

Hier gibt's alle Infos

Liebe Watzeverdler, liebe Freunde der Martinskerb,

als im November 1951 die nach dem Krieg wiederaufgebaute Martinskirche geweiht wurde, lebte im „Watzeverdel“ auch die Tradition der Kerb wieder auf. So feiern wir in diesem Jahr die 75. Martinskerb. Vom 12. bis 15. September zeigt sich das Martinsviertel wieder von seiner buntesten, musikalischsten und fröhlichsten Seite.

Feste wie die Martinskerb haben eine wichtige Bedeutung für das Miteinander in unserer Stadt und ihren Stadtteilen. Hier kommen die Menschen aus der Nachbarschaft zusammen, tauschen sich aus, feiern gemeinsam und leben so die Tradition der Kerb weiter.

Das Team des Bezirksvereins hat für die vier Festtage wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und bietet tolle Veranstaltungen für alle Generationen. Ein Höhepunkt wird der große Festumzug am Sonntag sein – ob als Teil des Umzugs oder als Zuschauer am Straßenrand: Die ausgelassene



Stimmung wird alle begeistern. Dies ist alles nur möglich, weil sich viele Menschen für die Kerb engagieren. Ich danke den Vereinen, den Schaustellern und allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz an diesem Festwochenende und wünsche allen Besucherinnen und Besuchern eine unvergessliche Zeit auf der 75. Martinskerb.

**Ihr
Hanno Benz
Oberbürgermeister der
Wissenschaftsstadt Darmstadt**

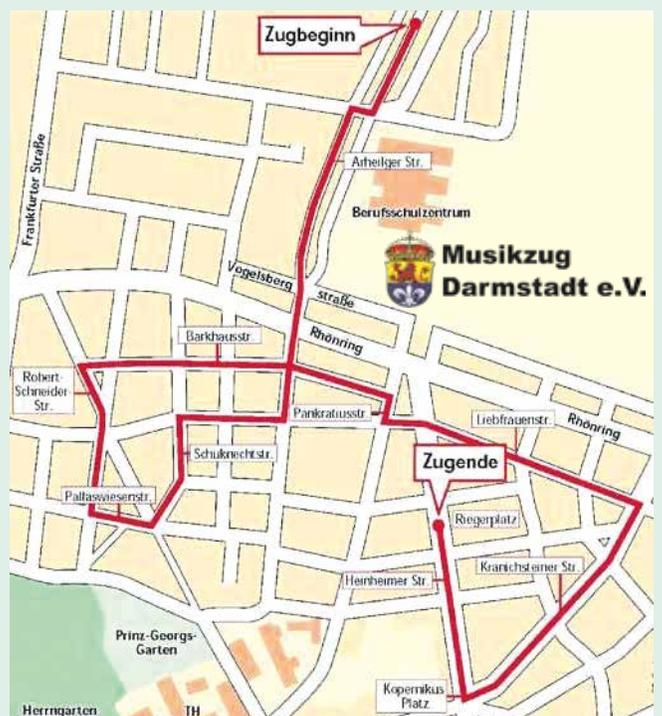
Watzeverdler, schmückt eure Häuser

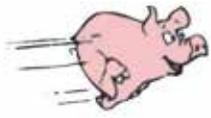
Martinsviertel-Festumzug 2025: Sonntag, 14. September, ab 14.30 Uhr

Aufstellung:
Arheilger Straße (Ostfahrbahn) parallel zum Messplatz
Zugweg:
Arheilger Straße - Barkhausstraße - Robert-Schneider-Straße - Mollerstraße - Schlossgartenplatz - Schuknechtstraße - Liebfrauenstraße - Arheilger Straße - Barkhausstraße - Pankratiusstraße - Liebfrauenstraße - Kranichsteiner Straße - Kopernikusplatz - Heinheimer Straße - Riegerplatz (Verabschiedung der Zugteilnehmer)

Der BVM-Vorstand bittet:
Halten Sie die Straßen des Zugweges frei, parken Sie Ihr Fahrzeug von 13:30 Uhr bis 17 Uhr an einer anderen Stelle. Verschönern Sie den Zugweg durch Schmücken der Häuser und Straßen. Kommen Sie auf die Straße. Freuen Sie sich gemeinsam mit den Zugteilnehmern – oder machen Sie einfach gleich mit.

Danke!





Die Kirchengemeinden des Martinsviertels

„Kerb“ oder „Kerwe“ ist gleichbedeutend mit „Kirchweih“. Die „Kirchweih“ ist das Erinnerungsfest an die Einweihung der Kirche und schon seit über 1000 Jahren als Synonym für „Fest“ oder „Jahrmarkt“ gebräuchlich. Da der Ursprung der Kerb die Kirchweih ist, sind unsere drei Kirchengemeinden, die ev. Martin-Luther-Gemeinde, die kath. Pfarrgemeinde St. Elisabeth und die ev. Michaelsgemeinde unverzichtbarer Bestandteil der Martinskerb.

Evangelische Martin-Luther-Gemeinde

Liebe Martinsviertler, wieder ein Jahr rum, wieder viel passiert. Hier ein paar Highlights des vergangenen Jahres.

Zur Martinskerb 2024 fand vor der Martinskirche ein Kindersachenflohmarkt statt. Die Lutherbude war geöffnet und die Konfirmanden bewirteten mit Kaffee und Waffeln. Zur 27. Watzemussignacht gab es in der Martinskirche eine Premiere. Die Besucher konnten in der Kirche bei einer Lichtshow tanzen. Es war ein so großer Erfolg, dass wir das in diesem Jahr wiederholen. Wir freuen uns über viele Besucher!

Am 1. Oktober ehrten wir unseren langjährigen Kirchenmusiker Roland Brand-Hofmeister zu seinem 50jährigen Dienstjubiläum. Er lädt auch in diesem Jahr wieder nach dem Kerbgottesdienst zu einer Orgelführung in die Martinskirche ein. Als dann die Weihnachtszeit nahte, fand wieder unser Adventsschoppen statt. Immer freitags war unse-

re Lutherbude vor der Kirche geöffnet. Bei einem kleinen Imbiss sowie Glühwein und Punsch konnte man ins Gespräch kommen. Die Erlöse unserer Veranstaltungen kamen der Elisabeth-Gemeinschaft zugute. Von 23. März bis 27. April fand in der Martinskirche nach 25 Jahren wieder eine Ausstellung des Künstlers Thomas Wellner statt. Ausgestellt wurden Bilder, Holz- und Eisenplastiken aus seinem neueren „sakralen Werk“.



Ein besonderes Ereignis fand am 25.05.25 statt. Kurz- und Langentschlossene konnten sich in der Arheilger Auferstehungsgemeinde und in der Martin-Luther-Gemeinde offiziell kirchlich trauen, ihre Partnerschaft segnen oder ihr Eheversprechen erneuern lassen. Die Aktion, geleitet von Pfarrerin Astrid

Maria Horn, war ein voller Erfolg. Insgesamt nahmen 49 Paare das Angebot an und feierten die Liebe. Ein großes Team an Haupt- und Ehrenamtlichen empfing und bewirtete die Paare, so wurde dieser Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Seit diesem Frühjahr gibt es auch zwei neue Gruppenangebote in unserer Gemeinde. So hat sich im April die „Spielerei“ gegründet. Einmal im Monat finden sich Interessierte sonntags um 16 Uhr im Gemeindehaus ein und spielen gemeinsam Gesellschaftsspiele. Die nächsten Termine sind am 21.09., 19.10., 23.11. und 28.12. Wir freuen uns auf weitere Mitspieler. Literaturbegeisterte Menschen treffen sich jeden ersten Montag im Monat um 19 Uhr im Gemeindehaus und tauschen sich über ihre Lieblingsbücher aus. Auch hier freuen wir uns über neue Besucher.

Eine große und einschneidende Veränderung steht nun zum 1. Januar 2026 an. Die fünf Kirchengemeinden des Nachbarschaftsraums City-Ost werden zu diesem Termin zu einer neuen Gemeinde fusionieren. Bis zu den Sommerferien konnten Vorschläge für einen Namen für diese Kirchengemeinde eingereicht werden. Die Kirchenvorstände der fünf Nachbargemeinde sichten nun die Namen und werden einen aus-



MARTINSKIRCHE

wählen. Wenn Sie Fragen zum Zusammenschluss haben können sie sich gerne an die Pfarrerrinnen und Pfarrer der Gemeinden wenden.

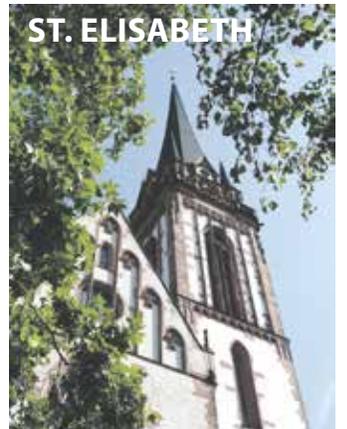
Ich wünsche Ihnen nun allen, auch im Namen von Pfarrerin Anna Meschonat und Pfarrer Frank Briese-meister, eine schöne und friedliche Martinskerb und wir sehen uns... Ihre Birgit Engel

Katholische Pfarrgemeinde St. Elisabeth

Die Kirche am Herrngarten bleibt in Bewegung. Nachdem im letzten Jahr unser Pastoralreferent Dominique Humm einen digitalen Kirchenführer realisieren konnte, wird nun ein Stück Neugestaltung der Kirche immer konkreter greifbar: Die rechts neben dem Hauptportal gelegene Altarnische, die ursprünglich einmal eine Ölbergsszene zeigen sollte, aber nie ausgestaltet wurde, soll in Zukunft ein Stück kirchliche Botschaft bildlich nach außen tragen. In Kooperation mit Frau Prof. Jenny del Corte-Hirschfeld von der Hochschule Darmstadt und ihren Studenten entstanden Entwürfe für die Gestaltung dieser Nische, die durch eine moderne und zugleich spirituell fundierte Bildsprache Kirchbesucher, aber auch die zahlreichen Passanten ansprechen sollen, die täglich am Schloßgartenplatz entlanggehen. Damit sich Interessierte einen konkreten Eindruck von diesen Entwürfen verschaffen konnten, fand eine Präsentation von Gestaltungsmodellen auf unserem Pfarrfest am 29. Juni statt.



Bewegt haben wir uns mit den übrigen katholischen Pfarreien der Innenstadt auch im äußerlich greifbaren Sinn: Dieses Jahr führte die von St. Elisabeth verantwortete Fronleichnamsprozession Gläubige der Innenstadt-pfarreien, aus der Heimstättensiedlung und aus der spanischen und italienischen Gemeinde durch das Martinsviertel, um im eucharistischen Brot, im Gesang und im Gebet ein Stück Gottesgegenwart in die Stadt hineinzutragen. Manche bewegen sich erneut auf die Kirche zu: Immer wieder treten



ST. ELISABETH

Menschen an uns heran, die entweder aus der Kirche ausgetreten sind oder als Erwachsene das Sakrament der Taufe oder der Firmung empfangen möchten. Für all diese Menschen, die sich bewusst entscheiden, ihren Lebensweg mit Gott und der Kirche gehen zu wollen, bieten wir vom 15. September 2025 bis zum 21. Februar 2026 immer am dritten Montag im Monat von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr einen Glaubenskurs zum Kennenlernen und Vertiefen unseres christlichen Glaubens an. Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bei Dominique Humm unter dominique.humm@bistum-mainz.de!

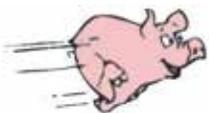


Pfarrer Johannes Gans (li.) aus St. Fidelis, der ein Jahr lang als Pfarradministrator auch für St. Elisabeth zuständig war, hat am 1. August sein Amt an den neuen leitenden Pfarrer unseres Pastoralraums, Matthias Becker (re.), übergeben, der nun als Verwalter, aber ebenso als Seelsorger nicht nur in St. Ludwig, sondern auch in unserer Pfarrei tätig ist.

Ähnlich wie Pfarrer Gans war Pfarrer Becker, der aus Offenbach nach Darmstadt gewechselt ist, vor seinem Pfarrdienst in Darmstadt viele Jahre in der Klinikseelsorge beschäftigt. Darüber hinaus arbeitete er auch als Schulseelsorger an der Offenbacher Marienschule. Die Gemeindeseelsorge ist ihm trotzdem sehr vertraut: Von 2001 bis 2010 war er Pfarrer in Klein-Krotzenburg und von 2010 bis 2016 Pfarrer von vier Pfarreien in Rheinhessen. Mit seiner Tätigkeit in Darmstadt kehrt Pfarrer Becker nun zurück an seinen Geburtsort. Und so freuen wir uns, ge-

KERB IM KIRCHHOF 2025

<p>Freitag, 12.09. ab 18 Uhr</p>	DIE MITTAGSZEIT LÄDT EIN
<p>Samstag, 13.09. 14- 17 Uhr</p>	FLOHMARKT IM KIRCHGARTEN
<p>ab 19 Uhr</p>	DISCO IN DER KIRCHE
<p>Sonntag, 14.09. 10 Uhr</p>	ÖKUMENISCHER KERBGOTTESDIENST
<p>Sonntag, 14.09. ab 14:30 Uhr</p>	KERBEUMZUG WIR FREUEN UNS ÜBER MITLÄUFER
<p>Sonntag, 14.09. ab ca. 16 Uhr</p>	WURST UND WECK VOR DER KIRCHE



meinsam mit ihm weitere Schritte in Richtung der Gründung unserer neuen Darmstädter Großpfarre St. Lucia am 1. Januar 2027 zu gehen. Gemeinsam wünschen wir allen im Martinsviertel und denen, die sich dem Viertel verbunden fühlen, eine schöne Watzekerb.

Ihr Kaplan Jens Ginkel, Pastoralreferent Dominique Humm, Pfr. Matthias Becker und die ganze Gemeinde



MICHAELSKIRCHE

Das Dekanat für die evangelische Michaelsgemeinde Liebe Menschen im Martinsviertel, für die traditionsreiche Kerb wünschen wir viel Freude und Segen. Unser Dank gilt dabei allen Ehrenamtlichen, die das Fest im Watzekerb möglichst machen. Der Martin-Luther-Gemeinde danken wir für ihr Engagement für die kirchliche Präsenz auf der Kerb, deren Geschichte ja eine kirchliche ist. In diesem Sinne laden wir Sie alle sehr herzlich ein zum Kerbgottesdienst am Sonntag, 14. September, um 10 Uhr auf dem Riegerplatz mit Pfarrerin Anna Meschonat und Kaplan Jens Ginkel.

Der Bezirksverein Martinsviertel hat das Dekanat um einen Beitrag zur Michaelsgemeinde gebeten. Weil der Kirchenvorstand der Michaels-

gemeinde wegen Rücktritten nicht mehr geschäftsfähig ist, hat das Dekanat die Funktion des Vorstands übernommen.

Zu den Aufgaben des Dekanats gehörte es, gemeinsam mit der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau die Arbeit der Michaelsgemeinde zu überprüfen. Anlass zu dieser Überprüfung war der „Antikolonialistische Friedens-Weihnachtsmarkt“ im Dezember 2024. Im Zuge dieser Überprüfung wurden die Angebote im Gemeindehaus der Michaelsgemeinde beendet. Für die etablierten Gruppen der Gemeinde, insbesondere den sehr traditionsreichen Seniorenkreis, konnten Ersatzorte zur Fortführung der Arbeit gefunden werden.

Alle Gemeindemitglieder der Michaelsgemeinde wurden im April in einem Brief über die Situation informiert und zu den vielfältigen Angeboten der Kirchengemeinden des Nachbarschaftsraums eingeladen. In diesem Nachbarschaftsraum kooperieren die Christophorus-, Martin-Luther-, Michaels-, Philipus- und Thomasgemeinde. Sie bieten ein attraktives und vielfältiges kirchliches Angebot an. Dafür dankt das Dekanat allen Verantwortlichen herzlich. Im Martinsviertel selbst ist die evangelische Kirche durch die breit aufgestellte Arbeit der Martin-Luther-Gemeinde ausstrahlungstark präsent.

Die übergangsweise Verwaltung der Michaelsgemeinde durch das Dekanat dauert bis zum 1. Januar 2026. Im neuen Jahr fusionieren die fünf genannten Kirchengemeinden zu einer gemeinsamen Kirchengemeinde. Diese wird dann durch einen gemeinsamen Kirchenvorstand geleitet. Die neue Kirchengemeinde wird Rechtsnachfolgerin der bisherigen Gemeinden und auch Eigentümerin aller kirchengemeindlichen Immobilien.

Im Bereich der kirchlichen Immobilien wird leider ein Anpassungsbedarf mit schmerzhaften Einschnitten nötig sein. Im zweiten Halbjahr 2025 sind daher Workshops der EKHN mit den Darmstädter Kirchengemeinden geplant, um zu klären, welche Immobilien langfristig ge-

halten werden können und welche nicht. Auch für Ihren Nachbarschaftsraum wird es entsprechende Überlegungen geben. Aus Sicht des Dekanats wäre dabei auch zu überprüfen, ob die Präsenz der evangelischen Kirche im Martinsviertel am Standort der Martin-Luther-Gemeinde konzentriert werden und für die Gebäude der Michaelsgemeinde nach geeigneten Alternativen für eine zukünftige Nutzung gesucht werden soll.

Uns ist bewusst, dass solche Überlegungen sehr belastend sind. Niemand trennt sich gerne von lieb gewonnenen Orten, ganz gleich, welche es letztlich sein werden. Die endgültige Entscheidung darüber trifft die Dekanatsynode im Jahr 2026.

Nicht zu handeln ist leider keine Alternative. Die Kirchengemeinden und das Dekanat stehen in der Verantwortung, die finanzielle Handlungsfähigkeit und damit die Möglichkeit kirchlicher Arbeit auch für künftige Generationen zu gewährleisten. Für alle Entscheidungen, die zu treffen sein werden, vertrauen wir auf die bewährte gute Zusammenarbeit der Kirchengemeinden untereinander und mit dem Dekanat. Allen Engagierten in den Kirchengemeinden und im Dekanat bedeutet die kirchliche Arbeit und Präsenz vor Ort sehr viel. Gerade darum stellen sie sich auch den schwierigen Themen. Dafür sprechen wir den in den Gemeinden Verantwortlichen als Dekanatsleitung ausdrücklich unseren besonderen Dank aus. Die exzellente Zusammenarbeit der Gemeinden bei der Gründung der neuen gemeinsamen Gemeinde zum 1. Januar 2026 macht uns zuversichtlich, dass auch die Gebäudefrage vertrauensvoll gemeinsam gelöst wird.

Nun bleibt uns, für die 75. Martinskerb gutes Gelingen zu wünschen, fröhliche Begegnungen und ein Stück Unbeschwertheit in den Tagen vom 12. bis 15. September!

Für das Evangelische Dekanat Darmstadt: Präses Dr. Annette Laakmann und Dekan Dr. Raimund Wirth



FDP Darmstadt - fdpda.de



Silvia Schicke | Schuknechtstraße 1 | 64289 Darmstadt
Fon und Fax 06151-2733661

schickeblumenmeisterei

www.schickeblumenmeisterei.de | info@schickeblumenmeisterei.de



BEI UNS GIBT'S DIE BÜCHER.

LESEZEICHEN

HEINHEIMER STRASSE 82
MARTINSVIERTEL, DARMSTADT

BESTELLUNGEN PER
TELEFON 0 61 51 - 9 67 79 57
MOBIL 0151 - 7 41 28 577

E-MAIL BUCH@LESEZEICHEN-DARMSTADT.DE
ODER AUF WWW.LESEZEICHEN-DARMSTADT.DE



IMPRESSUM

Verlag: Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH

Geschäftsführer: Ulrich Diehl

Herausgeber: Bezirksverein Martinsviertel (BVM) e.V.,
Vorstand, V.i.S.d.P.: Michael „Chappi“ Schardt,
Spessarttring 25, 64287 Darmstadt

Redaktion: Michael „Chappi“ Schardt (CH) (verantw. Redakteur), Heiko Becker (HB), Max Oeter

(MO), Armin Schwarm (AS), Peter Schmidt (PS)

Bilder: BVM, sofern nicht anders vermerkt

Verantwortlich Anzeigen: Ulrich Diehl

Ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen:

Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH,
Marktplatz 3, 64283 Darmstadt

Eigentumsverhältnisse: 100% der
Ulrich Diehl Verlag GmbH gehören Ulrich
Diehl

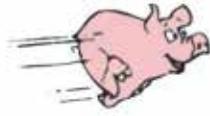
Verantwortlich für den Druck:

HAAS Druck GmbH, Dudenstr. 12-26, 68167
Mannheim

Die Angaben der Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH im Rahmen der Dienstleistungs-Informationspflichten-Verordnung finden Sie unter www.udvm.de. Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne einen Ausdruck zur Verfügung.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder

Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform. Soweit für vom Verlag gestaltete Texte und Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig.



75. Martinskerb



1951: Festplatz Riegerplatz vom Turm der Martinskirche aus gesehen (Foto: Stadtarchiv)

Dieses Jahr ist ein Jubiläumsjahr. Zum 75. Mal feiern wir die großen Darmstädter Volksfeste Heinerfest und Martinskerb. Die Martinskerb von 1951 war, ebenso wie das im gleichen Jahr erstmals begangene Heinerfest, ein Zeichen dafür, dass es nach den Entbehrungen der Kriegs- und Nachkriegszeit wieder aufwärts ging.

Anlass der Wiedereinweihung der evangelischen Martinskirche nach Kriegszerstörung. Die Kirchweih wurde vom 11.-13. November 1951 als Volksfest begangen. Da

störte dann auch das kalte Novemberwetter nicht. Die erste Martinskerb nach dem Krieg war ein voller Erfolg. Die Martinskerb, zuvor nur im Jahr 1913 als Volksfest gefeiert und damals vom Bezirksverein Martinsviertel organisiert, feierte nach 38 Jahren Pause ihre Wiederauf-erstehung.

An der Spitze der Kerbeorganisatoren stand Fahrradhändler Georg Hahn, besser bekannt als Hahne Schorsch, der wegen seiner Umtriebigkeit „Borjemasder vom Watzeverdel“ genannt wurde. Am

Kerbsamstag führte ein Festzug, angeführt von der Festkutsche mit dem Hahne Schorsch, dem Kerbevadder Ludwig Aßmus, „Ehrendamen“, Kerbeburschen und Kerbemädchen, dem Kerbeausschuss und dem Kerbebaum unter dem Jubel der Watzeverdler an geschmückten Häusern und Kriegsrüinen vorbei.

Mit dabei waren auch viele Gruppen und Vereine aus dem Viertel, darunter die TG 1875, die dieses Jahr auf unserer Kerb ihr 150-jähriges Jubiläum feiert, und Vereine aus anderen Stadtteilen. Der Kerbebaum wurde auf dem Riegerplatz aufgestellt, wo Kerbevadder Ludwig Aßmus die Kerberedd hielt.

Neben dem Riegerplatz gab es mit dem Friedrich-Ebert-Platz noch einen zweiten Festplatz. Auf beiden Festplätzen und in den Gaststätten wurde bis zum Montagabend weitergefeiert.

Der große Erfolg der Martinskerb von 1951 führte am 21. Februar 1952 zur Neugründung des erstmals 1894 gegründeten Bezirksvereins Martinsviertel, dessen Existenz 1935 der NS-Politik zum Opfer gefallen war. Eine seiner Hauptaufgaben war es, die Martinskerb als regelmäßige Veranstaltung zu etablieren, was seither ja auch eindrucksvoll gelungen ist.

Die Martinskerb wird schon lange nicht mehr im November gefeiert. In mehreren Etappen wurde sie auf den heutigen Termin am 2. Wochenende im September vorverlegt. Sie erinnert inzwischen an die Kirchweih aller Kirchen im Viertel.

Seit der Jahrtausendwende ist die



Kerbegesellschaft mit Kerbebaum vor der Lilien-Kneipe „Sportklaus Meusel“ in der Kranichsteiner Straße 11

Watzemussignacht am Kerbsamstag Bestandteil der Martinskerb und zieht zahlreiche Besucher aus dem weiten Umland ins Viertel.

Von 1951 bis 2019 konnten 69 Martinskerben in ununterbrochener Reihenfolge gefeiert werden, bevor

uns im Jahr 2020 die Corona-Pandemie einen Strich durch die Rechnung machte. Da der Bezirksverein Martinsviertel bereits 1913 erstmals eine richtige Kerb organisiert hat, ist die diesjährige Kerb tatsächlich die 75.!

(AS)



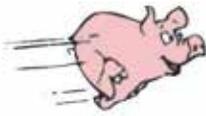
1997: Heiner Peter mit Watz



1951: Kerbevadder Ludwig Aßmus und „Borjemasder“ Georg Hahn



Kerbevadder Pezi in Action



150 Jahre Robert Schneider

Am 6. Dezember diesen Jahres jährt sich der Geburtstag des neben Ernst Elias Niebergall bedeutendsten Mundartdichters Darmstadts zum 150. Mal.

Unser früherer Oberbürgermeister Heinz Winfried Sabais sagte einmal über ihn: „Ein einziges Gedicht von Robert Schneider sagt mehr über den Charakter der Darmstädter, als umfangreiche wissenschaftliche Untersuchungen.“

Geboren wurde er als 8. Kind eines Arbeiters im Martinsviertel in der damaligen Schwanenstraße 12. Die Straße wurde nach seinem Tod im Jahre 1945 ihm zu Ehren in Robert-Schneider-Straße umbenannt. Zu seinem 100. Geburtstag wurde am Schlossgartenplatz ein von Ulla Scholl gestaltetes Denkmal aufgestellt, das später vor sein Geburtshaus umgesetzt wurde. Leider wurde das winzige Häuschen im September 2012 abgerissen.

Sein berühmter Enkel, der Schauspieler und Drehbuchautor Robert Stromberger, wäre dieses Jahr am Kerbsamstag 95 Jahre alt geworden. (AS)



*Auf der Rückseite des Denkmals an der Robert-Schneider-Straße ist folgendes Gedicht zu lesen:
Duh, wann die anern kridisiern;
Die Lust am Schaffe net verliern;
Mach's so, wies unser Herrgott macht:
Der läßt se babbele – un lacht.*

150 Jahre TG 1875

Die Turngesellschaft Darmstadt wurde am 12. Januar 1875 als zweiter Darmstädter Turnverein gegründet. Anfangs wurde auf einem Platz an der Beckstraße und in der städtischen Turnhalle am Kapellplatz geturnt.

Seit 1893 ist der Verein im Martinsviertel aktiv. In der Dieburger Straße wurde zunächst 1893 ein eigener Turnplatz und 1896 eine eigene Turnhalle eingeweiht. Wegen Überschuldung musste das Gelände samt Turnhalle 1904 verkauft werden. Der jetzt städtische „Mathildenhöh-Saal“ (Dieburger Straße 26-28) konnte aber weiterhin genutzt werden. Seit 1938 beherbergte die ehemalige TG 75-Turnhalle Darmstadts größtes Kino, das Thalia-Kino und von 1970 bis 2008 einen Supermarkt (Aktiv-Markt, Edeka). Danach wurde die Halle abgerissen. Heute stehen dort ein Ärztehaus und ein REWE-Supermarkt.

1927 konnte das Sportgelände am Ziegelbusch erworben werden. 1933 erfolgte die Zwangsvereinigung der TG 75 mit anderen Sportvereinen und 1946 die Neugrün-



Rugby-Team der TG 1875

dung. Eine eigene Sporthalle wurde 1955 am Ziegelbusch errichtet. 1974 entstanden das Vereinsheim und eine neue Sporthalle (Heinz-Reinhardt-Halle).

Im Jubiläumsjahr werden folgende Sportarten betrieben: Ballschule, Boxen, Cricket, Footvolley, Gymnastik, Rugby, Schwimmen, Tennis und Volleyball. Details und Ansprechpartner finden sich auf der Homepage www.tg1875-darmstadt.de.

Die Herren der TG1875-Rugbyabteilung wurden dieses Jahr Hessenmeister, nachdem sie am 26.04. zuhause das Finale gegen den RC Mainz gewonnen haben.

Im Rahmen der Kerberöffnung wird Oberbürgermeister Hanno Benz am Freitag, 12. September, anlässlich des 150-jährigen Bestehens die Silberne Ehrenplakette der Wissenschaftsstadt Darmstadt an die TG 1875 übergeben. (AS)



SCHICK KICKEN GUCKEN

eigenart modedesign
Arheilger Str. 75 | 64289 Darmstadt
Di. - Fr. 10 - 19 Uhr + Sa. 10 - 14 Uhr
www.eigenart-modedesign.de

ELEKTRO WARGIN GmbH

- Planung
- Montage
- Kundendienst

Seit über 40 Jahren

Ihr Elektrofachbetrieb in Darmstadt

Otto-Röhm-Str. 63 Tel. 0 61 51 / 8 55 97-0
64293 Darmstadt Fax 0 61 51 / 8 55 9 77

www.elektro-wargin.de

KAHRHOF
BESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE

Lernen Sie uns kennen, bevor Sie uns brauchen.

Wir beraten Sie einfühlsam im Trauerfall und bei der Vorsorge.

Folgen Sie uns oder besuchen Sie unsere Veranstaltungen:

06151-599080
Merckstraße 13
64283 Darmstadt

Schleidt TEXTILPFLEGE

Waschen - Heißmangeln - Bügeln - Hochzeitskleid
Gardinenservice - Berufskleidung - Daunepflege

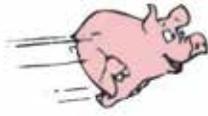
Pankratiusstr. 30 - 64289 Darmstadt
Tel. 06151-77671 - Fax 714237 - E-Mail GSchleidt@aol.com

L. Wagner GmbH
Karosserie- und Fahrzeugbau

- Kipper-, Pritschen-, Koffer- und Spezialaufbauten
- Ladebordwände: Anbau + Service
- Sämtliche Reparaturen: LKW + PKW

Dieselstraße 4 - 64293 Darmstadt
Telefon 824 844 - Fax 895 916
www.fahrzeugbau-wagner.de

Karosserie Fachbetrieb



30 Jahre HoffART-Theater

Im Juli 1995 gründete der Theatermacher Klaus Lavies mit Freunden den eingetragenen Verein HoffART e.V.. Zur Anfangszeit zogen etwa 20 Aktive in einen Hinterhof einer ehemaligen KFZ-Werkstatt in der Lauteschlägerstraße 28 ein. Die private Initiative schuf in Eigeninitiative - später auch mit städtischer Unterstützung - die kleine, aber feine Theaterspielstätte HoffART. Die erste Aufführung stieg im Oktober mit einem gemischten Programm mit Pantomime, Liedermachern

und Jazzmusikern. Das HoffART bietet Künstlern durch Probe- und Auftritts-Möglichkeiten eine Plattform und beheimatet etwa das Kinder-Mitmach-Theater Hopjes. Neben Workshops und Aufführungen im Theaterbereich dient das HoffART auch als Veranstaltungsort für Feiern, Bandproben, Musik- und andere Kulturveranstaltungen. Sukzessive wurde das heruntergekommene Gebäude Zug um Zug innen und außen renoviert, eine Heizung eingebaut, Wasser und

Strom verlegt. Neue Fenster wurden gekauft und das Theater bekam eine neue Außentoilette, damit bei den Open-air-Veranstaltungen die Leute nicht ins Haus müssen. Inzwischen wurde auch die Halle zur zweiten Veranstaltungsfläche umgebaut.

2020 verhinderte die Corona-Pandemie die Feier des 25jährigen Bestehens. Die Einnahmen aus Vermietungen und Konzerten bzw

Theateraufführungen waren in dieser Zeit komplett weggebrochen; die Existenz der Initiative stand auf der Kippe. Mit Geduld und vielen privaten Spenden überbrückte das HoffART allerdings diese Zeit des kulturellen Stillstands. Mit einer Mitgliedschaft im Förderverein (30,- Euro im Jahr) kann jede(r) seinen wertvollen Beitrag für die Zukunft des Theaters leisten.

Am 5. Juli konnte nun das Jubiläum

zum 30. Geburtstag mit dem Sommerfest mit SKAYA und Ryder Salt mit Freunden und Anwohnern gefeiert werden

Das aktuelle Programm erfahren Sie unter www.hoffart-theater.de.

Zur Watzemussignacht am Samstag, 13. September, verbreitet das Latino-Ensemble Mama Limón karibisches Feeling mit Latino-Grooves und Salsa-Rhythmen. (CH)

LICHTENBERG

ANZEIGEN FLYER LOGOS FACEBOOK GOOGLE INSTA WEB

Agentur für Mediendesign
Lichtenbergstr. 68, 64289 DA
Telefon 0175-5883369
kontakt@lichtenbergnetz.de
www.afm-lichtenberg.de



PHYSIO
COMPLETE

Physiotherapie
Prototherapie
CMD
Trainingstherapie
Onkolog. Trainingstherapie (OTT)
Beckenbodentherapie

PhysioComplete GmbH
Bad Nauheimer Straße 15
64289 Darmstadt

Tel.: 06151 781525
Fax: 06151 783177

darmstadt@physiocomplete.fit
www.physiocomplete.fit

Geschäftsführung:
Mirjam Ann Aichholz-Kuntz
Timo Kettner
Bettina Linn

ENGEL APOTHEKE

am Alice-Hospital

Gerne für Sie da:
Mo.-Fr. 8:00-19:00 Uhr Sa.
9:00-19:00 Uhr

Dieburger Str. 22, 64287 Darmstadt
Tel. 06151 967900, alice@engel-apotheke.de

Dreiundzwanzigstes Watze-Boule-Turnier

Kerbsamstag, 13. September, 14 Uhr

Anmeldung
ab 13.30 Uhr
Rondell im Herrngarten

**Preise gibt es
für die Erstplatzierten**

20 Jahre Gute Stube

Im November 2005 öffnete erstmals das Wohnzimmer im Hinterhaus im HoffART-Theater seine Pforte. Die Veranstalter Alexandra Welsch und Torsten Jahr luden zur Premiere der Veranstaltungsreihe „Gute Stube“. Mäkkelä's Trash Lounge war der erste musikalische Gast am 17. November 2005, supported von den Darmstädter Woog Riots.

Die Idee ist bis heute Programm: Um Punkt viertel nach acht am Abend flimmert der Abspann der Tagesschau über den Bildschirm des historischen TV-Gerätes und das Abendprogramm in der Wohnzimmer-Dekoration des HoffART-Theaters beginnt. Polstermöbel, Sechziger-Jahre-Tapete und die gedämpfte Stehlampe schaffen die heimische Kulisse für das ausgesuchte globalisierte, aber doch familiäre Programm aus Konzerten und Performances. Das Generations- und Szeneübergreifende Publikum im Hinterhof-Werkstatt-Theater ist mittlerweile zur Kult(ur) familie (zusammen) gewachsen und genießt begeistert die Kleinkunstidylle im Hinterhaus.

Seither sind dort unter dem Motto „Nischenkultur statt Großevent, kuschelig statt klotzig, „low-fi“ statt „high-fi“ weit über 170 erlesene Independent-Acts zu Gast gewe-

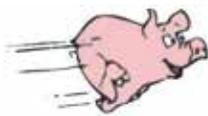
sen. Die Künstler kommen aus dem Viertel, wie die Woog Riots aus der Mauerstraße, oder aus Deutschland, Europa und sogar über den großen Teich aus den USA oder Kanada. Das sind engagierte Songwriter, wortgewandte Lyriker, Slampoeten und andere künstlerisch ambitionierte Tüftler. Die Kontakte entstehen teils übers Internet, aber auch auf Reisen. Gemein haben sie die künstlerische Ausrichtung jenseits des Mainstream. Eines der langjährigen Highlights ist die Kulturveranstaltung „Live-TV“. Dabei schlüpft Gery Wrede in die Rolle legendärer Showmaster und befragt leibhaftig Quizkandidaten ohne laufende Kamera, so wieder am Jubiläumswochenende „20 Jahre Gute Stube“ mit „Wetten, dass...?“ am Samstag, 15. November. Am nächsten Tag, Sonntag, 16., gibt es ein Wiedersehen mit Premieren-gast Mäkkelä, der mit Nightbird zum Stubenkonzert auftritt.

Das kommende Programm

So. 7. September: Wenzel Storch
So. 5. Oktober: The Division Men (Texas, USA) + Ryder Salt (Da)
So. 2. November: My Sister Grenadine (Berlin) + Boo Hoo (Ffm)
Jubiläumswochenende „20 Jahre Gute Stube“ am 15./16.11.:
Sa. 15. November „Wetten, dass...?“
So. 16. November: Stubenkonzert mit Mäkkelä + Nightbird am Sonntag
So. 7. Dezember: Augelectrik (Berlin) + Jan Heck (Da)

Die „Gute Stube“ befindet sich im Darmstädter HoffART-Theater, Lauteschlägerstr. 28a (Hinterhof). Alle Shows beginnen pünktlich um 20.15 Uhr direkt nach der Tagesschau, Einlass ist ab 19.30 Uhr. Es gibt keinerlei Reservierungsmöglichkeiten oder Karten im Vorfeld, sondern nur Abendkasse!

<https://gutestube-darmstadt.blogspot.com> (CH)



Gut versorgt von früh bis spät

Ein Kiosk ist heute im allgemeinen Sprachgebrauch die Bezeichnung für ein kleines Geschäft oder einen kleinen Verkaufsstand. Neben Flüssigem und Festem bieten die Kioske auch vermehrt Dinge des sofortigen Bedarfs wie Tabak und ähnliche Genussmittel, Lebensmittel, Knabberzeug, Süßigkeiten und auch Zeitungen und Zeitschriften. Viele sind auch Annahmestellen für Lotto und Paket- & Postdienste. Im Rhein-Main-Gebiet werden die Kioske im Volksmund Wasserhäuschen genannt, im Ruhrpott und im

Rheinland Bude oder Büdchen. Mit Namenswurzeln im französischen „kiosque“, italienischen „chiosco“, spanischen „quiosco“, vom osmanischen „Köşk“ (Gartenpavillon) oder dem persischen „Kušk“. Je nach den verkauften Artikeln tragen die Kioske entsprechende Zusätze wie Zeitungs- oder Blumenkiosk. Mit Sitz- und Austrittsmöglichkeiten dürfen sie sich Trinkhalle nennen. In Nordrhein-Westfalen sind Trinkhallen übrigens seit 2019 immaterielles Kulturerbe. Die Begründung: „Bei der Trinkhallenkultur

im Ruhrgebiet spielt der soziale Zusammenhalt eine zentrale Rolle: Trinkhallen nehmen als typische Treffpunkte eine wichtige Funktion für die Nachbarschaft ein und stellen Orte der Integration und des Austausches dar.“ Was in Berlin und anderen Großstädten inzwischen die „Spätis“ sind – Rund-um-die-Uhr-Versorgungszentren mit Getränken und süßen und salzigen Kleinigkeiten – hat nun auch vermehrt in Darmstadt und auch im Martinsviertel Fuß gefasst. (CH)

Die Kioske im Martinsviertel



Brezeln und Brötchen (auch belegt!) zum frischen Kaffee. Im Hermes-Shop können Pakete geholt und versandt werden. Es es kann Lotto gespielt werden.
Bumi's
Gutenbergstr. 72
Mo 7 - 18, Di 7 - 14, Mi - Fr 7 - 18, Sa 8.30 - 19 Uhr, So geschlossen

Alara's Getränkeshop
Seit 2008 ist Mehmet Ünals Zeitschriftenladen und Kiosk am Kornikusplatz ein wichtiger Anlaufpunkt für die Watzeverdler. Die Auswahl an gekühlten Getränken ist riesig, aber auch kistenweise verlässt hier Bier den Laden. Neben Zigaretten gibt es hier eine große Auswahl an Zigarettenhüllen und Drehtabaken. Beim Lottotippen und Lose rubbeln kann man an den Millionen-Ausspielungen teilnehmen. Und Briefe und Pakete im DHL-Shop aufgeben und abholen. Leider hat das Gewerbeamt wegen Beschwerden der Anwohner ein Öffnung am Sonntag untersagt. Doch an dem Problem wird gearbeitet.

Alara's Getränkeshop
Gutenbergstr. 3
Mo - Sa 9 - 22 Uhr.
Momentan So geschlossen



Bumi's
Neben dem üblichen Zeitschriften-, Tabakwaren- und Knabberereien-Angebot bietet Mehmet Yilmaz seit Juni letzten Jahres im Kiosk am Spessart-Eck frische Croissants, XXL



Treff am Hahne-Schorsch-Platz
Im Dezember letzten Jahres hat Cem Neubert den Tresen des Kiosks am Hahne-Schorsch-Platz übernommen. Der 28jährige ist in der Nachbarschaft aufgewachsen und kennt den Kiosk seit seiner Kindheit. Daher weiß er, wie man den Schulkindern die Pausen mit einem breiten Sortiment an Süßigkeiten, Slush- & Softeis und Getränken ver-süßt. Für die älteren Anwohner hält er Zigaretten, Tabak und Vipes parat und betreibt sowohl eine DHL- als auch Lottoannahmestelle. Als „Treff am Hahne-Schosch-Platz“ lädt die Trinkhalle zum „kühlen Blonden.“ Zwei Geldspielautomaten locken als „Groschengrab.“ Von 10 Uhr morgens bis 10 Uhr abends bewirten Cem und auch der ehemalige Betreiber Ronald hinterm Kiosktrresen die Nachbarschaft. Demnächst soll es auch Zeitschriften und warme Snacks wie Pizza und Baguettes geben.
Treff am Hahne-Schorsch-Platz
täglich 10 bis 22 Uhr



Tag- & Nacht Kiosk
Muharrem Karakus betreibt seit einigen Jahren in der Landraf-Georg-Straße / Ecke Kaplaneigasse und in der Nieder-Ramstädter Straße / Ecke Hochstraße zwei „Tag- & Nacht Kiosk“e. Seit 2019 ist er auch im Martinsviertel präsent. In der Mollerstraße 17 eröffnete er seine dritte Filiale und seit 2021 eine weitere Filiale an der Alexander- / Ecke Mauerstraße. Zumindest mal bis kurz vor Mitternacht ist damit an diesen Ecken des Viertels die Grundversorgung mit Tabakwaren, Süßigkeiten, Knabberereien und Getränken gesichert. Auch ein Hermes-Paketshop gehört zum Angebot.
Tag- & Nacht-Kioske
Mollerstr. 17
Mo-Fr 9 - 1 Uhr Sa. 9 - 24 Uhr
So./Feiertags geschlossen
Mauerstr. 1
Mo-Sa 9 - 23 Uhr
So./Feiertags geschlossen (CH)

fromage
Käsespezialitäten • Feinkost
Käse selber machen • Tastings
Di. - Fr. 10 -14 und 15 -18.30 Uhr,
Sa. 10 -14 Uhr
Schuknechtstraße 1
Telefon: 06151/973 88 40
E-Mail: info@fromagefromage.de

PRESE
Käte Hofmann
Lauteschlägerstraße 4
64289 Darmstadt

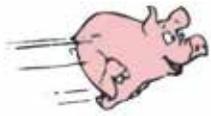
Michael Gießen -
der Imker
im Martinsviertel
Honig aus eigener Imkerei
Honigberatung und Bestellung
Telefon: 0 61 51 - 71 14 64
giessen-michael@t-online.de

BUMI'S KIOSK
DEIN KIOSK AM SPESSARTECK
WIR BIETEN:
• Täglich frische Brötchen, Croissants, XXL-Brezel, belegte Brötchen
• Frischer Kaffee
• Gekühlte Getränke
• Süßwaren
• Tabakwaren, E-Zigaretten
• Zeitschriften
• Hermes
• Lotto
Öffnungszeiten
Mo-Fr: 7:00-19:00 Uhr
Sa: 8:30-17:00 Uhr
Gutenbergstraße 72, Darmstadt

Hobbit
- geöffnet -
Di - Do, So: 18.00 - 1.00 Uhr
Fr + Sa: 18.00 - Open end
Biergarten:
18.00 - 22.00 Uhr
Kranichsteiner Str. 42, 64289 Darmstadt
Tel.: 06151 8630932
www.hobbit-darmstadt.de

Ristorante - Pizzeria
Sardegna/Gildenstube
Italienische Küche
• wöchentlich wechselnde Mittagsgesichte
• Nebenräume für besondere Anlässe und Festlichkeiten
• Partyservice für Ihre Feier zu Hause
• Größere Gartenterrasse geöffnet
Kahlertstr. 1/Ecke Frankfurter Straße
64293 Darmstadt, Tel.: 0 61 51 / 23 0 29

my back SB Bäckerei
Alles selbst-gebacken, gekocht, belegt
täglich frische Backwaren
belegte Brötchen
kalte- & warme Getränke
mittags wechselnde Gerichte
Suppen, frische Salate
Mo - Fr 6 - 20 Uhr
Sa 7 - 17 Uhr
So 8 - 17 Uhr
My Back
Alexander Str. 38
Tel. 01573 - 6919807



28ste Auflage der Watzemussignacht

Herzlich willkommen!

Im November 1996 organisierte Matthias „Mecki“ Mekschat die erste Musikkneipe im Martinsviertel, die nach der Erstauflage des Bessunger Frühlingserwachens Ende April 1997 im November 1997 die zweite Auflage erlebte. 1998 übernahm Michael „Chappi“ Schardt die Organisation des Musikevents und im Jahr 2000 wanderte sie vom kalten November auf das zweite Septemberwochenende und ist seitdem fester Bestandteil der Martinskerb, die mit der Watzemussignacht auch zur großflächigsten Kirchweih in Darmstadt aufgestiegen ist. Denn nirgendwo anders feiert wirklich der ganze Kiez. Nach den Jahren der Corona-Zwangspause 2020 und 2021 können die Wirte seit 2022 wieder Bands in ihre Gaststätten einladen, um bei der traditionellen Watzemussignacht die Gäste zu begeistern.

Auch bei der 28. Auflage der begeisterten Livemusiknacht sind wieder 25 Lokale und Plätze am Start und weit über 100 Musiker (und einige DJs) locken zum Lauschen und Tanzen. Wieder einmal präsentiert sich das Martinsviertel als Feierweltmeister und lädt im Rahmen der Kerb in nahezu alle Kneipen und Gaststätten des Viertels. Hier treffen sich nicht nur die Watzeverdler, die mal wieder „aus dem Häuschen“ sind, sondern auch viele Gäste aus den umliegenden und weiter entfernten Stadtteilen und Gemeinden. Herzlich willkommen bei der weitläufigsten Kirchweih in ganz Darmstadt und Umgebung.

Für Jeden ist etwas dabei!
Das musikalische Angebot ist so breit gefächert wie das Alter der Musiker: von Oldies, Rock, Pop und

Reggae über Dixieland, Modern Jazz und Blues bis zu eigenen Songs, neben Latin-, Italo- und Countrymusik auch progressive, alternative und experimentelle elektronische Musik - von Newcomerbands bis zur Stadtlegende ist ein breites Spektrum an Musikern am Werk. Der Eintritt ist überall frei (aber bei weitem nicht umsonst!).

Open Air geht's los ab 19 Uhr ...
Unter freiem Himmel stehen die Vorläufer zur langen Musikkneipe ab 19 Uhr an insgesamt sieben Schauplätzen in den Startlöchern. Auf dem **Kerbplatz**, dem Riegerplatz, rocken „**Endorphine**“. Im Kneipen-(Bermuda-)Dreieck in der Erbacher Straße 5, im Hof zwischen **Low Brow** und **Red Barn**, rockt „**Adam Bomb**“. Im **Hof der Kranichsteiner Str. 11**, hinter der ehemaligen **Sportklause Meusel**, lässt der Schirmherr der diesjährigen Martinskerb, Frank Friedrich Grossmann, an seinem Geburtshaus den „**Kolonia Express**“ mit kölsche Lieder auftreten. Im Garten der **Adega Alentejana** tritt die „**Houseband**“ auf und lockt die Tänzer aufs Salsa-Parkett. In der **Martinskirche** legt „**DJ Petra**“ Disco in de' Kersch' auf. Im **Fohlenhof** rockt die Band „**Kellerparty**“ und in der **Martinsstubb'** tritt Watzemussignacht-Erfinder Matthias „Mecki“ Mekschat mit seiner Band „**We Change**“ auf

Ab 21 Uhr dann Indoor
Nach den zahlreichen Open-Air-Darbietungen zum Start in den Abend kommt die Musikkneipe dann auch langsam Indoor ins Laufen. Zur Orientierung stellen wir die beteiligten Bands und Musiker nach Musikstilen vor:

- Alternative / Indie / HipHop**
Marian Kleebaum (Baobab)
- Blues / Folk**
Mystery Train (Pillhuhn)
Pint Size Company (Ireland Pub)

- DJs**
DJ Eric Funke (Hobbit)
DJ Petra (Martinskirche)
DJ Rubixx & Friends (Watzepunkt)
DJ Surprice (Bruchbude)
DJ Traumtherapie (TrinkBar meets Shots)

- Latin / Reggae**
Abass Kakatar (Berry's)
Adega Houseband (Adega Alentejana)
Alberto Colucci (Pizzeria Roma)
Huepa (Achteck)
Mama Limon (HoffART-Theater)

- Pop / Rock**
Kolonia Express (Hof Kranichsteiner Str. 11)
Michelangelou & Friends (Kessel)
The MoKer (Daedis)
Sangesfreunde Martinsviertel (Gastspielhaus)
We Change (Martinsstubb')

- Bluesrock / Hardrock**
Adam Bomb (Red Barn)
Endorphine (Festplatz Martinskerb)
Kellerparty (Fohlenhof)
Kleiderschrankfaltbar (Hotzenplotz)
Space C. (Low Brow)

Die machen's erst möglich!
Die **Wirte des „Watzeverdels“** bieten dazu erstklassige Verköstigung und stillen jeden Durst. Sie sind quasi die Veranstalter – bitte respektiert, dass...

... keine „**Fremdgetränke**“ mit in die Gaststätten genommen werden ... sie darauf achten müssen, dass die **Ruhe der Anwohner** nicht gestört wird. Ab 22 Uhr sind Türen und Fenster deshalb geschlossen zu halten und um 1 Uhr ist Musikende ... nach 1 Uhr keine Getränke mehr „außer Haus“ verkauft werden und sich keine Gäste sich mehr zum Trinken und Rauchen draußen aufhalten sollen. Ordnungsamte und Polizei werden Kontrollen durchführen! Bitte sorgt mit dafür, dass es **keinen Grund für Beschwerden** gibt, da-

mit es auch im nächsten Jahr wieder eine Livemusiknacht zur Kerb geben kann. Bitte lasst auch möglichst die Autos zuhause. Zum einen sind Parkplätze im Viertel rar; zum anderen ein Führerschein sehr teuer. Eure Fahrräder, Busse und Bahnen bringen Euch sicher hin und nach Hause. Die Watzeverdler freuen sich auf Euch, bedanken sich schon jetzt für das **Kommen und Entgegenkommen** und wünschen jede Menge Spaß!
(CH)

SCHLOSSGARTENCAFE
SCHWARZ WEISS CAFE

SCHLOSSGARTENCAFE

Robert-Schneider-Straße 23
64289 Darmstadt
Telefon: 061 51 - 794 17

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.00 - 19.00 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen
8.00 - 19.00 Uhr

gastspielhaus

Die Spiele und Kulturkneipe am Riegerplatz
geöffnet montags bis samstags ab 17 Uhr
sonntags ab 16 Uhr

LOS SANTOS
DARMSTADT

PILLHUHN
DARMSTADT

Die Kultkneipe im Viertel
Riegerplatz 7

Öffnungszeiten: Mo - So ab 17 Uhr

Alara's Getränkeshop

Zeitschriften - Tabakwaren - Süßwaren

Mo - Sa 9 - 22 Uhr

Gutenbergstraße 3 / Kopernikusplatz

Adega Alentejana

Whisky BAR

Portugiesisches „Spezialitätenrestaurant“ mit „Gin und Whisky Bar“

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag von 17.00 bis 01.00 Uhr
Feiertage: 12.00 bis 15.00 und 17.00 bis 01.00 Uhr – Sonntag & Montag Ruhetag

Telefon: 06151 971796, E-Mail: reservierung@adega-alentejana.de
Heinheimer Str. 38, 64289 Darmstadt - Inhaber: Maria Santos und Blaise Kapet

28.

BEZIRKSVEREIN MARTINSVIERTEL

www.bvm-da.de

	Gaststätte	Band
1	Achteck Mauerstr. 17	Huepa Jazz latino
2	Adega Alentejana Heinheimerstr. 38	Adega Hou Salsa
3	Baobab Wenckstr. 1a	Marian Kle Singer / Song
4	Berry's Alexander Str. 29	Abass Kaka Afropop / Reg
5	Bruchbude Lauteschlägerstr. 6	DJ Surprice House / Electr
6	19h Daedis Lichtenbergstr. 75	The MoKer Pfliffig / Schw
7	19h Festplatz Martinskerb Riegerplatz	Endorphine Rockcover
8	19h Fohlenhof Kranichsteiner Str. 90	Kellerparty Indierock
9	Gastspielhaus Riegerplatz	Sangesfreu Kneipenchor
10	Hobbit Kranichsteiner Str. 42	DJ Eric Fun 90er Party
11	HoffArt Theater Lauteschläger 24a	Mama Limon Salsa
12	Hotzenplotz Mauerstr. 34	Kleiderschr Rock!
13	Kessel Kapernikusplatz	MichelAng Mediterranen

Seit 1999 ist die traditionelle Musikkneipe dem Bezirksverein Martinsviertel betriebl. Musik - bei freiem Eintritt. Bands und DJs Geschmack ist da „etwas dabei“. Also b

GIAZZO
770
GIAZZO
VIRILLO

Jetzt auf giazzo.de
bestellen und 12%
sparen* mit:

GUTSCHEINCODE:
WATZE2025

*Ab einen Mindestbestellwert von 30,00€ auf giazzo.de

Cafe Gretchen

Leckere selbstgebackene Kuchen
Frühstück ♦ Quiches & Suppen ♦ Tartes

♦ Cafe Gretchen . Spessarttring 27 . 64287 Darmstadt
Öffnungszeiten: Mi, Do, Fr, Sa, So, 09-18 Uhr
T. 06151 / 97 17 868 . mail: Ablinkle@aol.com



Bayerischer Biergarten



Restaurant Zum Scheinheilgen

• Weihnachtsfeiern

• Firmenevents

• Familienfeste

ab 01.11. Martinsgans

reservierung@bbg-da.de 06151-711163

Haroun's

Arabische und türkische Spezialitäten

Haroun's Restaurant
Friedensplatz 6
64283 Darmstadt

Telefon 06151 234-87
mail@harouns.de
www.harouns.de

DÆDIS

www.daedis.de

BAR, RESTAURANT &
BIERGARTEN

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo - Do: 11:30 Uhr - 23 Uhr
Fr & Sa: 11:30 Uhr - 1 Uhr

Mittagsmenü
Mo - Sa von 11:30 Uhr - 14 Uhr
für 13.90€



Lichtenbergstraße 75
64289 Darmstadt

Watzemussiggnacht

Sa. 13. Sep. 2025

Plan der
Martinskerb

el Spaß!

book.com/groups/DA.Bands

bis 19 Uhr Open Air
bis 21 Uhr in den Kneipen
Freier Eintritt!
Ist Euch "wie zu Hause" im
Martinsviertel ...
vermeidet deshalb Müll
& Lärm!
Danke ...



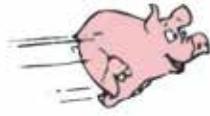
Autos zuhause lassen!
Bitte öffentlichen Nahverkehr
und/oder Fahrräder benutzen ...

Gaststätte	Band
14 Los Santos Fuhrmannstr. 2	Uppercut Crew HipHop / R&B
15 Low Brow Erbacher Str. 5	SPACE-C Rock
16 19h Martinskirche Heinheimer Str.	DJ Petra Disco in de Kerch'
17 19h Martinsstubb Liebfrauenstr. 37	Get Ready Welthits aller Genres
18 Non Italiano Pützerstr. 4	We 2 popbluesreggae
19 Pillhuhn Riegerplatz 7	Mystery Train Bluesrock
20 19h Pizzeria Roma Gardistenstr. 19	Alberto Collucci Momenti italiani
21 19h Red Barn Erbacher Str. 5	Adam Bomb Hardrock
22 19h Sportklausur Meusel Hof Kranichsteiner Str. 11	Kolonia Express Rock / Kölsch
23 TrinkBar meets Shots Dieburger Str. 6	DJ Traumtherapie Tech-House
24 Wallstreet (Ex. Ireland) Pub Mauerstr. 22	Pint Size Company Irish Folk
25 Watzepunkt Mauerstr. 20	Rubixx & Friends Tech House

Die Wirte und der BVM wünschen viel Spaß bei der
Watzemussiggnacht

ist im Martinsviertel fester Bestandteil der Martinskerb. In Kooperation mit
bieten sich mehr als 2/3 aller Wirte an der Mussiggnacht und bieten Livemusik
bieten die unterschiedlichsten Stilrichtungen - für jedes Alter und jeden
begebt Euch auf die musikalische Rundreise. Wir wünschen viel Spaß!!!
@chappi25





Eisboutique Da Carlo am Riegerplatz 8

Watz und Jazz



Watzemussignacht mit HUEPA jazz latino

Der Jazzclub Darmstadt beginnt sein Winterprogramm mit der „Watzemussignacht“. Am Kerbesamstag, dem 13. September, tritt im Keller des Achteckhauses an der Mauerstraße die Band „HUEPA jazz latino“ auf.

Karibisches Ambiente, Lebenslust und Tanzfreude breiten sich aus, wenn HUEPA Klassiker der Musica Latina, aber auch eigene Kompositionen auf unverwechselbare Art interpretiert. „Hueeepaaa!“ ist bei Latinos ein Ausdruck von Begeisterung für Musik. Die gleichnamige Band ist eine internationale Musikformation aus dem Rhein-Main-Gebiet, die diese Begeisterung und den Formenreichtum lateinamerikanischer Musik aus der Jazz-Perspektive vermittelt. HUEPAs Markenzeichen ist die stilistische Vielfalt. Nicht nur die gängigen, sondern auch hierzulande selteneren Latino-Rhythmen gehören zum Repertoire der Band. Mit der Sängerin kommt zudem noch eine spannende Facette Hip-Hop und Rap dazu. HUEPA, das sind Maray Montalvo, die mitreißende Sängerin aus Kuba, Horst Bittlinger (Piano), Néstor Benitez (Saxophon und Flöte), Daniel Menge und Katja Braun (Perkussion), sowie Andi Janik (Bass).

Der Jazzclub Darmstadt e.V. begeht dieses Jahr sein 50-jähriges Jubiläum. Die Gründung des Vereins war eine echte „Watzestory“. Im April 1975 erschien eine Anzeige im Darmstädter Echo, in der „Dixie-Musiker“ gesucht wurden. Daraufhin fanden sich 16 junge Leute zusammen, überwiegend „Watzeverdler“, und starteten eine Jazzband. In der Martinsstubbe, der „Watzeverdler“ Traditionskneipe, kam diese Musikerhorde zu ihrem Namen: „En Haufe Leit Jatzmussigg“. Den Jazzclub als Verein gründeten die Jazzer, nachdem sie ihren ersten

Übungsraum verloren hatten. Ab 1981 hatten die Band und der Verein dann eine dauerhafte Bleibe im historischen Gewölbekeller des Achteckigen Hauses. Nur ein separater Eingang und Sanitäreinrichtungen fehlten noch, um hier öffentliche Konzerte anzubieten. Dies startete 1992. Bis dahin veranstaltete der Jazzclub seine Konzerte an vielen Orten: den legendären „Jazzbandball“ in der Bessunger Turnhalle, den „Jazzvadderdach“ an der Grube Prinz von Hessen, das „Jazzpicknick“ am Oberwaldhaus und unzählige weitere Veranstaltungen auch in großen Sälen und Stadien.

Das Domizil des Jazzclub Darmstadt e.V. im „Achteckigen Haus“ in der Mauerstraße 17 liegt im Herzen des Martinsviertels. Im Gewölbekeller des Achtecks finden von Herbst bis Frühjahr an den Samstagabenden

die Jazz-Veranstaltungen statt. Außerdem proben hier täglich Bands und finden auch die Vereinsaktivitäten des Jazzclubs statt.

Die heutige „Watzemussignacht“ ist eigentlich eine Erfindung von Rolf Lang, einem Mitbegründer des Jazzclubs, der gleichzeitig Mitglied bei „En Haufe Leit“ war. Zur 400-Jahr-Feier des Martinsviertels wurde 1990 erstmals in den Kneipen des Viertels bei Livemusik geswingt. Inzwischen gehen die Gründungsband „En Haufe Leit“ und der Jazzclub Darmstadt, der seit einigen Jahren eine neue junge Führung hat, bei allen Gemeinsamkeiten zunehmend getrennte Wege. So zeigt die Konzertsaison 2025/2026 wieder ein abwechslungsreiches Programm: neben den Lieblingen der lokalen Jazz-Szene zahlreiche Bands aus ganz Deutschland und anderen Ländern. Die Erschließung neuer Strömungen und die Förderung der jungen Szene ist heute ein wichtiges Anliegen des Jazzclub Darmstadt. Und schließlich sorgen alle aktiven Helfer des Jazzclubs für die Organisation, die Theke und das leibliche Wohl bei allen Konzerten. Das aktuelle Programm des Jazzclubs findet ihr unter www.jazzclub-darmstadt.de und <https://www.facebook.com/JazzclubDarmstadtEv>. Und über den persönlichen Newsletter bleibt Ihr stets auf dem Laufenden: programmhinweis@jazzclub-darmstadt.de (Heinrich Frye)



„En Haufe Leit“ im Park am Achteck im Jahr 2010

WINTERPROGRAMM Jazzclub 2025

13.09.25 ¡HUEPA! - Jazz Latino (Watzemussignacht)

20.09.25 The Small Easy

25.09.25 Jam Session

11.10.25 Tom Schlüter Trio

18.10.25 Lasido

23.10.25 Jam Session

25.10.25 Funkylectro mit Super 8

01.11.25 Simon Eingang Trio

15.11.25 Tribute to Wuchner

20.11.25 Jam Session

22.11.25 jazzed:up

29.11.25 Swinging Tuxedos

11.12.25 Jam Session

Weitere Konzerte sind in Vorbereitung

Ihre schnelle Nummer
bei Fernseh-Kummer: 06151-666777

Verkauf und Reparatur von
LCD, LED, SAT-Anlagen

Ihr Fachhändler
seit über
30 Jahren!

Die Meisterwerkstatt
Beratung, Installation, Service

Fernseh Simandl
Bismarckstraße 65, Darmstadt
Telefon 06151-666777

GLANZ
LICHTER

IM MARTINSVIERTEL
SAMSTAG 22.11.
15-19 UHR

75

KERBRÄTSEL 2025



10 yellow grid lines for a crossword puzzle, numbered 1 to 10.

Wer kennt sich aus im Viertel?

Dieses Jahr feiern wir die 75. Watzkekerb. Für das dies-jährige Rätsel haben wir 10 Straßen, an denen es eine Hausnummer 75 gibt, gefunden und fragen Euch, ob Ihr die auch herausfindet?

Da einige Häuser/Anwesen ohne Hausnummer sind, mussten wir teilweise Google Maps bemühen, wir hoffen aber, dass Ihr die Straßen trotzdem erkennt.

Wenn Ihr die Straßennamen links in die vorbereiteten Felder eintragt, findet Ihr das Lösungswort, Leerzeichen gelten ebenfalls als ein Kästchen.

Lösungswort

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Das Lösungswort auf eine Postkarte schreiben und an folgende Adresse senden:

Bezirksverein Martinsviertel e.V.
Büdinger Straße 21
64289 Darmstadt.

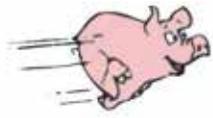
Einsendeschluss ist der 15. Oktober 2025.

Die fünf Gewinner werden aus allen richtigen Ein-sendungen ausgelost, schriftlich benachrichtigt und zur Preisverleihung eingeladen. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind die Vorstands- und Redaktions-mitglieder und deren Angehörige. (HB)



75





RÜCKEN

rückgrat.
Praxis für
ambulantes Rückentraining

liebfrauenstr.104
64289 darmstadt
fon DA 601 29 00
www.rueckgrat-darmstadt.de

Bürgerpark – 6 Jahre Bebauung verhindert!

Ein riesiger Erfolg!

Fast 6 Jahre dauert mittlerweile der Kampf gegen die geplante Wohnbebauung im Bürgerpark. Der Bezirksverein Martinsviertel (BVM) wie auch der Bayerische Biergarten haben seit 2019 durch Klagen erreicht, dass die Grünfläche rund um den Bürgerteich nicht mit 47 Häusern zubetoniert wurde. Die Grünfläche existiert noch.

Je 50.000 Euro mussten vom BVM und Bayerischem Biergarten als Klageberechtigte für Gerichts- und Anwaltskosten aufgebracht und bezahlt werden. Die Klagen wurden den Eigentümern von Grillhütte und



So soll es der BVM-Grillhütte und Bayerischem Biergarten nicht ergehen! Die Grillhütte des Klinikums Darmstadt in der Kastanienallee ist seit ca.10 Jahren wegen Lärmbeschwerden aus der Nachbarschaft geschlossen. Früher konnten dort Angestellte des Klinikums feiern.

Für mehr Neugier und krasse Wow-Erlebnisse

KINDER-PRESSE-KONFERENZ MIT DEN LILIEN

17. September 2025, ab 14 Uhr
Im Merck-Stadion am Böllenfalltor

Sei dabei und frage deinen Lieblingsspieler, was du schon immer wissen wolltest!

Melde dich jetzt an und sichere dir deinen Platz für ein unvergessliches Erlebnis!



Kostenlose Anmeldung und Infos:
merck.de/nachbarschaft



MERCK

Biergarten von der grün-schwarz-violetten Koalition aufgezwungen. Denn Lärmbeschwerden von Nachbarn hatten schon dazu geführt, dass die nur 100m entfernte Grillhütte des Klinikums in der Kastanienallee geschlossen werden musste (siehe Foto).

Vor Gericht geht es in die letzten Runden!

Die Klage von BVM und Bayerischem Biergarten wird vom Verwaltungsgerichtshof in Kassel (VGH) voraussichtlich im nächsten Jahr terminiert. In Kassel wird entschieden, ob 20.000 Quadratmeter Grünfläche im Bürgerpark erhalten bleiben und ob die BVM-Grillhütte und der Bayerische Biergarten von der Schließung durch Lärmklagen bedroht werden.

Um den Rechtsschutz beim VGH nicht zu gefährden, musste im August durch die Anwälte eine Anfechtungsklage gegen die Baugenehmigung der Stadt beim Verwaltungsgericht in Darmstadt ein-

gereicht werden. Dies alles ist mit hohem finanziellem Aufwand und viel menschlicher Widerstandskraft verbunden.

Dennoch kreist über BVM und Bayerischem Biergarten seit Beschluss der Bebauung durch die Stadtverordnetenversammlung das Damoklesschwert des Baubeginns durch die Investoren. Hohes Zins- und Baukostenniveau und daraus resultierende astronomische Baupreise, sowie die Versicherung des Bauherrn, nicht vor der Entscheidung des Gerichts zu bauen, haben geholfen, dass der Bürgerpark im ursprünglich vorgesehenen Erholungsbereich noch von Neubebauung verschont geblieben ist.

Vor der Entscheidung des VGH ist im nächsten März Kommunalwahl und es bleibt abzuwarten, wie sich die politischen Parteien im Wahlkampf zur Aufgabe von Grünflächen im Bürgerpark zugunsten der Bebauung mit 47 Häusern rund um den Teich positionieren.

(MO/PS)



MERCK

Wir gratulieren!

Unserem Nachbarn vom Bezirksverein Martinsviertel wünschen wir alles Gute zum **75. Jubiläum.**

Allen Martinsviertlern viel Spaß auf der Kerb – und lasst den Watz raus!

www.merck.de/nachbarschaft



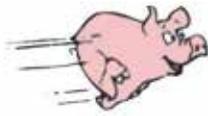


Schlegel Festbedarf
Mit uns Feiern Sie richtig!

- ☞ Karneval
- ☞ Party
- ☞ Dekoration
- ☞ Schminke
- ☞ Partyartikel
- ☞ Luftballons
- ☞ Karnevalsartikel
- ☞ Schminke
- ☞ Hochzeitsdekoration
- ☞ Vereinsbedarf
- ☞ Fahnen
- ☞ Ballongas
- ☞ Feuerwerk

Elisabethenstrasse 30 64283 Darmstadt
Fon: 06151 235 38 Fax: 06151 997 544
info@festbedarf-schlegel.de www.festbedarf-schlegel.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 09-19 Uhr, Sa.09-16 Uhr



Erika Köth zum 100. Geburtstag

Martinsviertel - Sängerin von Weltrang - Ehrengrab

„So, Sie sind aus Darmstadt, der Stadt aus der unsere Kammer­sängerin Erika Köth stammt.“ Das sagte in München voll Bewunderung eine Kundin zu mir. Ich arbeitete bei einer Bank, einer meiner ersten Arbeitsstellen nach meinem Studium. Bei meinen Besuchen in der Bayrischen Staatsoper habe ich leider Erika Köth nicht bewundern können. Aber in der Kerbezeitung des Martinsviertels darf ich zu ihrem 100. Geburtstag schreiben. Neben zwei Biographien von Klaus Adam und Günter Werner halfen mir Kontakte zur Familie von Erika Köths Stiefbruder Erwin. Sie wohnt in Georgenhausen.



Zum Gespräch bei den Verwandten in Georgenhausen: Schwägerin Waltraud Castritius, BVM-Autor Peter Schmidt und Nichte Monika Götz.

Verständnis für die flüssigen Ge­nüsse des Lebens für die spätere Winzerin in der Pfalz. Dann das jähe Ende des Traums, Tänzerin zu werden. Von der Schule wurde das vor Schmerzen schreiende achtjährige Kind nach Hause getragen: Kinder­lähmung! Sechs Wochen waren die Beine vollkommen gelähmt. Dr. Nauheimer behandelte die gedul­dige Patientin mit Elektroschocks und anschließend gab es Schokola­de, bis dieser Kinderarzt von den Nazis vertrieben wurde. Die Erfolge seiner Therapie vervollständigte die 83-jährige Urgroßmutter, die mit Erika auf dem Gang streng und geduldig jeden Tag 20-30-mal auf und ab ging. Nach 6 Monaten kehrte die Beweglichkeit wieder zurück. Erst mit ca. 18 Jahren konnte Erika Köth ihren Körper wieder ganz beherr­schen.

Fußball, war sie die Primadonna der Münchner Oper. Daneben gastierte sie u.a. in der Wiener und Hamburger Staatsoper, der Mailänder Scala und bei den Salzburger Festspielen. Tourneen führten sie in die USA, nach Japan und in die Sowjetunion. Sie sang aber nicht nur im Londoner Covent Garden, in Rom, Budapest, Salzburg oder Bayreuth, sie war auch Gast in der Fernsehsendung „Zum Blauen Bock“ und hat ca. 500 Liederabende überall in der Welt gestaltet. Ihre wunderbare Stimme ist auf 66 Langspielplatten, 27 Singles und 10 Opern-Gesamtaufnahmen zu hören.

Kontakt und Rückkehr nach Darmstadt

Mit Darmstadt war Erika Köth immer wieder im Kontakt. Dazu trug bei, dass in Georgenhausen ihr erst in diesem Jahr verstorbener Stiefbruder Erwin mit seiner Frau Waltraud, Tochter und Schwiegersohn lebten. Nur wenige Tage vor ihrem Tod am 20. Februar 1989 besuchte ihre Großnichte die Patentante, spielte auf dem Klavier und brachte ihr ein Wurstbrot. Glücklich über das Klavierspiel ihres Patenkindes und besonders das Wurstbrot sagte sie: „Da fress' ich mich jetzt gesund!“. Erika Köth wurde auf ihren Wunsch auf dem Darmstädter Alten Friedhof beerdigt. Das Grab ist seit 2021 Ehrengrab der Stadt. (PS)

Die Sängerin

Der Traum vom Tanz war zu Ende. Aber viele gute Feen – weiblich wie männlich, deutsch oder US-amerikanisch – standen der selbstbewussten Überlebenskünstlerin immer wieder zur Seite. Das Darmstädter Musikstipendium endete 1942 durch den Krieg in einer Munitionsfabrik. Nach Kriegsende sang sie in amerikanischen Armeec­lubs für den Lebensunterhalt. 1947 gewann Erika Köth unter 300 Bewerber*innen einen Gesangswettbewerb beim HR mit der Arie der „Königin der Nacht“. Sie erhielt daraufhin ihr erstes Engagement am Pflanztheater in Kaiserslautern. Auf dem Fußballplatz lernte Erika Köth ihren Mann und zukünftigen Manager kennen: Ernst Dorn, Schauspieler und Regisseur. Sie heirateten am 3. Juli 1951 in Karlsruhe, wo sie ihr nächstes Engagement am Badischen Staatstheater erhielt. Bereits zwei Jahre später wurde Erika Köth von der Bayrischen Staatsoper in München engagiert. Dort blieb sie bis 1978. Wie heute die „Bayern“ im



Patin Erika Köth 1977 mit Großnichte Nicole, heute Dr. Nicole Erika Radde, Professorin der Mathematik an der Universität Stuttgart. Foto: Privat

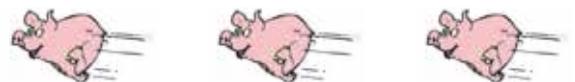
Kindheit und Jugendzeit in Darmstadt

Am 15. September 1925 erklang aus dem Mund von Baby Erika in der Kranichsteiner Straße 7 im 3. Stock das erste hohe C. Das sagte die Großmutter. Die Verhältnisse, in denen die spätere Sangeskönigin im Martinsviertel lebte, waren nicht von Rosen geschmückt. Schon bei der Geburt war klar, dass die Großeltern es übernehmen würden, das Kind groß zu ziehen. Mutter und Vater hatten sich vor der Geburt getrennt. Die Mutter musste als Verkäuferin arbeiten. Die Großeltern waren Mutter und Vater und die Mutter war ihre Tante Ella. In den drei Zimmern lebten mit der Urgroßmutter vier Generationen. Alles spielte sich in der Wohnküche ab - und überall sang und tanzte das Kind dazu. An Streit konnte sie sich später nicht erinnern. Mit dem Großvater machte sie Spaziergänge und lernte den Gesang der Vögel kennen. Am Abend war der „Äppelwoi“ des Opas ihr erstes



Erika Köths Ehrengrab auf dem Alten Friedhof (Grabstelle 1 A 121).

Erika Köth als die „Königin der Nacht“ in Mozarts „Zauberflöte“. Kalenderblatt der Darmstädter Illustratorin Nicole Schneider aus dem Buch „Darmstädter*innen“ – Eine Zeitreise zu inspirierenden Persönlichkeiten der Darmstädter Geschichte“. Danke für die kostenlose Gestattung der Veröffentlichung.



DARMSTADT IM HERZEN
Deine Nachbarschafts-App

Mach mit für mehr Miteinander und Nachhaltigkeit

Wir möchten mit unserer Nachbarschafts-App das Miteinander in Darmstadt und in der Nachbarschaft lebendiger gestalten und Impulse für mehr Nachhaltigkeit setzen.

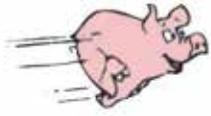


Darmstadt im Herzen ist eine Initiative der Wissenschaftsstadt Darmstadt, der HEAG und der Unternehmern der Darmstädter Stadtwirtschaft.



www.darmstadtimherzen.de

Verpasse nichts und folge uns!
@darmstadtimherzen



Emilia Seniorenresidenz

Gemeinsam feiern – Eine starke Partnerschaft im Martinsviertel

Seit vielen Jahren verbindet die Emilia Seniorenresidenz GmbH in Darmstadt eine enge und herzliche Kooperation mit dem Bezirksverein Martinsviertel. Zahlreiche gemeinsame Veranstaltungen prägen diese Partnerschaft – vom stimmungsvollen Gartenfest im Sommer über die festliche „Wichtelaktion“ zu Weihnachten bis hin zur Teilnahme an der Kerb.

Diese Zusammenarbeit bringt nicht nur Freude und Abwechslung für die Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenresidenz, sondern stärkt auch das Miteinander im gesamten Viertel.

Das nächste große Ereignis steht bereits fest

Am 19. September 2025 lädt die Emilia Seniorenresidenz zum Oktoberfest ein – mit traditioneller Blasmusik, bayerischen Spezialitäten und echter Wiesn-Atmosphäre. Gäste sind herzlich willkommen, in diesem Rahmen die Einrichtung sowie den weitläufigen Park zu besuchen und kennenzulernen. Gerne in Tracht.

Die Emilia Seniorenresidenz GmbH und der Bezirksverein Martinsviertel wünschen allen Bewohnerinnen, Bewohnern und allen Freunden des Viertels eine wunderschöne Kerb, einen gelungenen Umzug und einen feierintensiven Herbst!

Moritz Kern
Emilia Seniorenresidenz GmbH
stellvertr. Einrichtungsleitung



Der stellv. Einrichtungsleiter Moritz Kern mit den Kerbbezei-
gungsredakteuren Peter Schmidt und Armin Schwarm.



Künstler- und Kreativmarkt am 1. Juni 2025



Christian Meringolo singt beim Künstler- und Kreativmarkt

Individuelle Computertilfe seit 1993

Ihr Spezialist für Notebook und PC

- Service
- Verkauf
- PC & Notebook
- Vor-Ort
- Reparatur
- Installation

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 9-18 Uhr
Dieburger Str. 1 • 64283 Darmstadt • 06151 99 72 10

POMPADOUR

FEMININE KLEIDUNG & FEINE ACCESSOIRES, NEUWARE & SECONDHAND
Schuknechtstr. 1 • 64289 Darmstadt • 06151 - 71 63 25
Geöffnet: www.pompadour-darmstadt.de

Heute für die Stadt von morgen.

Wegweisend. Engagiert. Menschlich.

bauverein AG
darmstadt

Mehr unter bauvereinag.de

Musikzug Darmstadt e.V.

Probe

jeden Montag
19:30 Uhr - 21:15 Uhr
im Vereinsheim
Winkelschneise 21
64295 Darmstadt

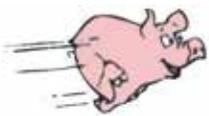
Wiedereinsteiger willkommen

neu ab dem Schuljahr 2025/26

musikalische Früherziehung
für Kinder ab 2 Jahren
verschiedene Kurse

Infos:

www.musikzug-darmstadt.de
kontakt@musikzug-darmstadt.de



Flohmarkt und Bürgerschoppen

Am ersten Augustwochenende (Fr. 1. und Sa. 2.) erlebte Südhessens schönster Open-Air Flohmarkt im Bürgerpark die 33. Auflage. Die Wettervorhersage hatte leider böigen Wind und Regen angekündigt. Das hielt viele Flohmarktbesucher am Freitag vom Kommen ab. Der Nie-

derschlag hielt sich allerdings zum Glück im Gegensatz zur Prognose einigermaßen in Grenzen. Mit Verkaufsbeginn gegen 16 Uhr füllten sich die Wege des großzügigen Parkgeländes zusehends mit Besuchern und das gesellige Flohmarktreiben konnte beginnen.

BVM-Grillhütte
Vermietung über
Karl-Heinz Kirsch
ziegelbusch183@web.de
Telefon **0171 6704815**
Kosten: 230 € zzgl. 250 €
Kaution, Strom + Wasser
Reservierung erforderlich



An der Grillhütte des BVM in der Kastanienallee sorgte Robin Winkel mit seinem Gastroteam für Speis' und Trank und der BVM schenkte Wein und Sekt aus. Am Abend spielte die Band Endorphine zum Bürgerschoppen und bewegte mit ihren flotten Rhythmen die Tanzbeine.

Am Samstag stießen bei schönstem Wetter nochmal viele neue Verkäufer zum Flohmarkt dazu und der Bürgerpark war besser mit Ständen gefüllt als am Vortag. Mittags verkaufte der BVM Kaffee und Kuchen und um 15 Uhr war der Verkauf an den sichtlich erleichterten Flohmarktstischen beendet. Mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr Inenstadt, anderen Helfern und des EAD-Müllautos entsorgte der BVM die Hinterlassenschaften der Flohmarktnutzer und der Bürgerparkwar - mal wieder - zur Freude des Grünflächenamtes „so sauber wie noch nie“.

Erlöse aus den Einnahmen des Flohmarktes (ein Tapeziertisch kostet 15 Euro Standgebühr) fließen in die Finanzierung von Aktivitäten wie Kerb und anderen Veranstaltungen und ermöglichen die jährlichen Spenden an soziale Zwecke wie etwa die Arbeit der Jugendfeuerwehr. (CH)

Blumen

AM RIEGERPLATZ

Regina Plümer
Mo. 10 - 13 Uhr
Di. - Fr. 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr
Sa. 10 - 14 Uhr und nach Vereinbarung
Wenckstr. 22, 64289 Darmstadt
blumenamriegerplatz@t-online.de
0 61 51 - 9 81 62 34

FUSSORTHOPÄDIE **Fußorthopädie Marcus Walther**
Seit 1931 kompetent für Fuß-Gesundheit

walther **Öffnungszeiten:** Mo + Di 13.00 bis 18.00 Uhr
Do + Fr 8.00 bis 13.00 Uhr
Oder nach Terminvereinbarung

Orthopädische Schuhe - Plantare Druckpunktmessung - Innenschuhe - Verkauf von Bequemschuhen
Einlagen für Konfektionsschuhe - Sporteinlagen nach Maß oder Gipsabdruck - Beratung durch
lauferfahrendes Personal - Orthopädische Zurichtungen von Konfektionsschuhen - Schuhreparatur
Lieferant aller Krankenkassen, Berufgenossenschaften und orthopädischen Versorgungsstellen.

Schloßgartenplatz · 64289 Darmstadt · Telefon 0 61 51/7 92 97

Grüner Salon

Robert-Schneider-Str. 20 64289 Darmstadt
06151 719 115 www.GruenerSalon.de
Mo.-Fr. 10-18.30 + Sa. 10-14 Uhr

ALLES SCHÖNE ZUR KERB.

Respekt **Vielfalt** **Weitsicht**

Teilhabe **Verantwortung** **Vorsorge**

Bezirksverein Martinsviertel e.V.

1. Vorsitzende
Sabine Deitrich-Büttel
Tel. 06151 422767

2. Vorsitzender
Daniel Heiner Peter
Tel. 0173 4275941

Rechnerin
Barbara Schreck

Schriftführer
Armin Schwarm

Beisitzer*innen
Armel Colic
Tamara Fischer
Karl-Heinz Kirsch

Pia Sauer
Nicole Scheuermann

Uwe Seitz
Danny Sudheimer
Georg Uhl

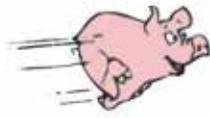
Geschäftsstelle
Büdingen Str. 21
64289 Darmstadt
E-mail: bvm-da@gmx.de
www.bvm.da.de



Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. Mehr auf sparkasse-darmstadt.de/mehralsgeld





Für Feste, Feiern und Feten
Bauernhof-Metzgerei
Familie Roth

Qualität und Frische
durch Aufzucht
mit eigenem Futter,
eigene Verarbeitung
und Vermarktung

Hollgasse 3
64560 Riedstadt-Wolfskehlen
Fon (06158) 975493
Fax 975495



Familie Gallos

Mittwoch auf dem Riegerplatz
8.00 - 13.00 Uhr



Der Riegerplatz vor 100 Jahren Präsentation der Schmidt-Fahrräder

30 Jahre Initiative lebendiger Riegerplatz

Vor 100 Jahren musste der Riegerplatz nicht von Autos freigeräumt werden, als mein Großvater Peter Schmidt 4 Radfahrer auf Deutschland-Tour schickte. Dass heute zumindest ein Drittel des Platzes für die Menschen des Martinsviertels und die vielen Gäste aus nah und fern zur Verfügung steht, erreichte vor 30 Jahren die inzwischen gemeinnützige „Initiative lebendiger Riegerplatz“. Ein von Anwohner*innen, Gaststätten und sonstigen Ladengeschäften rund um den Riegerplatz unterstütztes Sommerfest 1995 war der Startschuss der Erfolgsgeschichte „Lebendiges Martinsviertel rund um den Riegerplatz“. Damit die Initiative immer wieder neue Impulse bekommt, lädt sie zu ihren Treffen jeden ersten Dienstag um 19.30h ins „Gastspielhaus“ am Riegerplatz ein.

Ein Lokomotivführer baut Fahrräder

Lokomotivführer Peter Schmidt, mein Großvater, wohnte nach dem Adressbuch der Haupt- und Residenzstadt Darmstadt von 1925 in der Kaupstraße 44. Geboren 1883 in Worms, lernte er die in Hähnlein geborene Margarethe Weg in Darmstadt kennen. Sie war in der Landskronstraße bei einer Familie „in Stellung“. Sie hatten drei Kinder. Mein Vater Fritz war der Jüngste, geboren 1910.

Der Lokomotivführer, von Beruf Schlosser, war 1925 mit nur 42 Jahren schon frühpensioniert. In der Familie wurde erzählt, dass die Reichsbahn wegen Zuwanderungen von Menschen aus dem Osten ihren Beschäftigten eine Frühpensionierung anbot. Als Schlosser baute mein Großvater Fahrräder. Wo sich die Werkstatt eventuell befand, konnte ich anhand der heutigen Gegebenheiten in den Höfen Kaupstraße 42-46 nicht feststellen.

Rund-Deutschland-Werbefahrt

Mit den ersten fertiggestellten Fahrrädern organisierte mein Großvater 1925 eine „Rund-Deutschland“ Werbefahrt mit Start auf dem Riegerplatz. Zum Start am 18.8.1925 auf dem Riegerplatz fand er zu meinem erst 15-jährigen Vater 3 ältere Radler, evtl. vom Velociped-Club Darmstadt (VCD) von 1899. Es könnte sein, dass er zum Rennfahrwart Ernst Damus Kontakt hatte, der ihm die drei Mitfahrenden vermittelte. Ernst Damus hatte nach dem Krieg eine Fahrrad-Großhandlung für alle Ersatzteile in der Bleichstraße. Die Rund-Deutschland Werbefahrt der 4 Radfahrer aus Darmstadt soll bis Königsberg an der Ostsee gegangen sein. Nach Heimkehr wurde ein großes Fest auf dem Riegerplatz mit Musik und allem „Drum und Dran“ veranstaltet.

Wie viele Fahrräder gebaut und ver-



Start der Darmstadt-Fahrer Fritz Schmidt, Lutz Schardt, Kurt Schneider und Sixtus Schmidt auf dem Riegerplatz am 8. August 1925

kauft wurden, war kein Thema in der Familie. Meinen Vater konnte ich nicht fragen, weil er am 22. Dezember 1941 bei den Kämpfen auf der Halbinsel Krim bei Sewastopol tödlich verwundet wurde. Meine Mutter hatte keinen Kontakt zu den Schwiegereltern, wegen Konflikten im nationalsozialistischen Deutschland.

Bald schon nach der Produktion eigener Fahrräder verließ die Familie das Martinsviertel und zog in die Waldkolonie in leer gewordene Kasernengebäude in der Michaelisstraße 16. Dort hatte mein Großvater in einem Zimmer der Wohnung eine Fahrradreparaturwerkstatt bis kurz vor seinem Tod am 3. März 1962. (PS)



Rückkehr der Deutschland-Fahrer, mit Riesenkränzen empfangen vor riesiger Menschenmenge auf dem Riegerplatz bei einem fulminanten Fest. In der Mitte Peter Schmidt, Lokomotivführer a.D. und Fahrradhersteller.

VITAMINE
und mehr ...

Familie DÖRR
Hof Niedergewann
65468 Trebur
Telefon 06147/464
Fax 06147/3957

TRADITIONELL. HANDWERKLICH.
NATÜRLICH. REGIONAL.

Die MarktBäcker

E. Hartmann e.K., Inh. R. Dehm

Traditionelle Handarbeit
mit Mehl von der
Odenwälder Schlossmühle.

Telefon: 0 61 73 - 6 78 22
die-marktbaecker@gmx.de

Fahrräder für Alltag, Freizeit und Sport.

- City / Trekking / Tour
- Road / Gravel
- MTBs für Freizeit und Sport
- Lastenräder
- Fahrradwerkstatt

Zurell Bikes

SCAN ME

Gazelle | i:SY | BIKELEASING | corratec
RAYMON

BUSINESS BIKE | CO GO | BROMPTON | JOBRAD

Zurell Bikes ist ein Unternehmensbereich der Autohaus Zurell GmbH
Frankfurter Straße 89, Darmstadt
www.Zurell-Bikes.de • Tel. 06151 - 73 100 • Verkauf@Zurell-Bikes.de

volksbanking.de

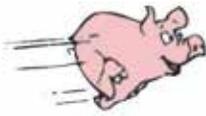
Gemeinsam feiert man am besten.

Guude und viel Spaß auf der Martinskerb!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Darmstadt Mainz



27. EAD Umwelt- und Familientag

Samstag, 13. September 2025 – 10 bis 15 Uhr – Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen (EAD) der Wissenschaftsstadt Darmstadt, Sensfelder Weg 33

**Der EAD-Tag für alle
Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Information - Spiel - Spaß - Unterhaltung - Verköstigung**

„Der Umwelt- und Familientag vereint Vergnügen, Wissensvermittlung und Beratung. Das umfangreiche Angebot liefert Einblicke in die verschiedenen Aufgaben des EAD. Ich lade die Bürgerinnen und Bürger und ihre Familien daher herzlich dazu ein, einen erlebnisreichen Tag auf dem Betriebsgelände des EAD zu verbringen“, so Stadtkämmerer André Schellenberg.

Neu und passend zum Schuljahres-

Kehrmaschinen sind wieder dabei. Für alle: In der Fahrzeughalle gibt es Informationen zum Thema Elektromobilität: Hier stellt die Abteilung Infrastrukturmanagement den umweltschonenden Fuhrpark des EAD vor. Technikbegeisterte können sich in der Werkstatt umsehen. Einen Beitrag zum Klimaschutz leistet der EAD mit seiner Darmstädter Erde und Pflanzenkohle. Interessierte können sich Tipps geben lassen, wie man

Diese Aussteller sind dabei: AOK, awaTech, Count & Care, Bücherbus, KAGEL mit DADAzwischen, DRZ, Kompostierungsanlage, Recyclinghof, Tierheim Darmstadt, Zoo Vivarium, Foodsharing Darmstadt, NABU und BUND.

Speis und Trank: Herzhaftes und Süßes, kalte Getränke und Kaffee. An Biertischen und Sitzbänken versammeln sich in großer EAD-Halle Familien und Bekann tengruppen zur erholsamen Ruhepause und zum Verzehren von regionalen Speisen und Getränken für jede Altersgruppe und jeden Geschmack.



Information zum vielfältigen Wagenpark des EAD.

Foto: Christoph Rau

(PS)



Spielerisch Kinder an richtiges Verhalten heranführen. Hier Schwammwerfen in die richtigen Abfallbehälter. Foto: Christoph Rau

beginnt: Erstmals kann der Nachwuchs sein fahrradfahrerisches Können auf einem Parcours der Polizei Süd Hessen unter Beweis stellen. Die Experten vermitteln spielerisch Wissen zum Thema Verkehrserziehung. Ebenfalls neu dabei: das Daseins-Mobil des EAD. In dem Schauraum geben Beschäftigte des EAD Informationen zur Kreislaufwirtschaft, beantworten Fragen und nehmen Anregungen auf.

Für Kinder und Jugendliche: Trampolin, eine Hüpfburg und eine Riesenrutsche. Auch das Rotzfreche Spielmobil, ein Schminkstand, das Torwandschießen in Kooperation mit dem SV Darmstadt 98 und die Fahrten in Abfallfahrzeugen und

diese Bodenverbesserer am besten im Garten einsetzt und im Foyer des EAD-Verwaltungsgebäudes werden digitale Innovationen präsentiert. Sprühen an richtiger Stelle: Der Grafikdesigner und Graffiti-Künstler Jörn Heilmann zeigt, wie er Objekte rund um die Kreislaufwirtschaft mit Sprühkunst verschönert. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich im Rahmen einer Führung das Innere des Bunkers im Sensfelderweg anzusehen. Diese findet jeweils um 11.15, 12 und 13 Uhr statt. Eine Anmeldung für die Führung ist erforderlich und erfolgt ausschließlich während des Umwelt- und Familientages ab 10 Uhr am Empfangsstand auf dem Betriebsgelände.

PARKEN: Rund um das EAD-Betriebsgelände gibt es nur eingeschränkte Parkmöglichkeiten. Besucherinnen und Besucher können deshalb einen **KOSTENLOSEN SHUTTLEBUS** aus der Innenstadt nutzen: Start ist am Justus-Liebig-Haus (Haltestelle „Holzstraße“, ab 10 Uhr), letzte Rückfahrt vom EAD-Betriebsgelände um 15.30 Uhr. Der Bus fährt im Halbstundentakt.

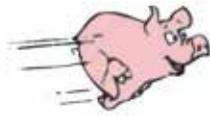
Aufgrund der Veranstaltung bleiben der EAD-Recyclinghof und die Sonderabfall-Sammelstelle im Sensfelderweg 33 am 13. September geschlossen.

27. Umwelt- & Familientag

Ein buntes Programm für Kinder und Erwachsene

13.09.25 | 10-15 Uhr
Sensfelderweg 33 · 64293 Darmstadt
EAD-Recyclinghof & Sonderabfall-Sammelstelle am Veranstaltungstag geschlossen





Die Lappings vum **Watzeverdel**

Letzt habb isch gedraamt:

*Zwaa Lappings un en Watz,
saase uf de Kerb un verzählde sich was.*



*Horsch, sacht de Watz, net nur ihr habt Haase.
Aach bei uns gibts Lappings,
un was fer welsche!*

*Jeed Jahr an Ostern wern se gesäje,
die Lappings vum Watzeverdel.
Des dud er net glaawe?*

*Ich dus eisch zeische, dud nor emol hiegugge,
drei wunnerscheene Lappings vum Watz-
verdel - Aa schenner als wie die anner*



un de Nachwuchs steht aach schun uff de Matt.

*Es lacht de Watz und sacht:
„Jetzt seid er awwer platt,
dess hädd er eisch so net gedacht.“*

(HB)

Liebe Watze und Lappings!
Lasst uns nach der **Watzekerb**
auch die **Lappingskerb**
vom 18. bis 22. September
gemeinsam feiern!



Unsere Serviceleistungen:

Frisch kombiniert.

An unserer Salatbar kannst du dir knackige Frische aus verschiedenen Salaten nach deinem persönlichen Geschmack zusammenstellen.



Aus deiner Region

Viele unserer Produkte kommen **direkt von nebenan**. Wir arbeiten mit regionalen Landwirten zusammen – für Frische ohne Umwege.



Öffnungszeiten

Wir haben für dich Montag bis Samstag von **7 bis 22 Uhr** geöffnet.



Unser Service für deine Feierlichkeiten: Partyplatten

Kostenlose Parkplätze -

damit du auch mit vollem Einkaufswagen und vielen Tüten entspannt und ohne Umwege einkaufen kannst.



REWE
Keles
Dein Markt

Liebfrauenstraße 34 • 64289 Darmstadt

ENTEGA BRINGT STIMMUNG* INS LEBEN.
VIEL SPASS AUF DER MARTINSKERB.

Ob Kulturvereine, Sportvereine oder Soziales. Wir unterstützen unsere lebenswerte Region bei unzähligen Festen und Veranstaltungen.

FÖRDERER
VON KULTUR
UND SPORT



EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.